

SCHIERKER

WINTERSPORTWOCHEN 2016

30.01. bis 14.02.2016 * * * * * * * * * *

Höhepunkte

- 30.01. Iglufest zur Eröffnung & Große Après-Ski-Party
- 31.01. Winterwanderung & Schneeschuh Jagd-Trophy
- 03.02. Hirschsilvester & Schneefasching
- 04.02. Nachtwächterwanderung
- 06.02. Gaudirodeln
- 08.02. Vortrag „Der Luchs“
- 09.02. Gaudirodeln
- 10.02. Schneefasching
- 11.02. Brockenwanderung & Vortrag „Der Brocken“
- 12.02. Blockhüttenbau
- 13.02. Felsklettern & Große Après-Ski-Party
- 14.02. Vorführung „Bergrettung im Winter“



SCHIERKE
am Brocken



Erlebnisswelt Museen



Regionaler Museumsverbund Mansfeld-Südharz

**Erlebnis.Zentrum
Bergbau Röhrigschacht
Wettlrode**

Königspfalz Tilleda

**Mansfeld-Museum
im Humboldt-Schloss
Hettstedt**

**Gottfried-August-Bürger-
Museum Molmerswende**

Burg & Schloss Allstedt

**Regionsgeschichtliche
Sammlungen
Lutherstadt Eisleben**

**Knopfmachermuseum
Kelbra**

**Spengler-Museum
Sangerhausen**

www.erlebnisswelt-museen.de

Erlebnisswelt Museen e. V. wird mit Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.

**TWANA (USA)
RHODES
live in concert**

**KULTURFABRIK
JAZZLOUNGE**

FR. 29/01/16 - 20⁰⁰
KULTURFABRIKHALDENLEBEN

Gerkestraße 3a // 39340 Haldensleben
Kartenref.: 03904/40159
www.haldensleben.de/kulturfabrik

HALDENLEBEN
1959 Jahre

Magazin Sachsen-Anhalt

Impressum	27
Serie „Schätze in Sachsen-Anhalt“	
Museen stellen sich mit Exponaten vor	4
Erlebnisswelt Museen in Mansfeld-Südharz	6
Winterspaß und Winterfreuden	8
Vorschau + Tipps	10
Die Dreigroschenoper am TdA	13
Titelthema: Wintersportwochen in Schierke	20
Vorschau: Women in Jazz 2016	30
Vorschau: Händel-Festspiele 2016	31

Veranstaltungshighlights Regionen

Altmark - Börde - Salzland	12
Harz	20
Anhalt - Wittenberg - Leipzig	26
Mansfeld - Saale - Unstrut	30
Ausstellungen	36

Unterhaltung

„zwick“frisch von Hans-Günther Pölitz	37
Unterhaltung - Rätsel/Sachsen-Anhalt-Fragen	38



Willkommen im neuen Veranstaltungsjahr!

Theodor Fontane sagte einmal: „Erst die Fremde lehrt uns, was wir in der Heimat haben.“ Verbinden wir doch beides und schauen uns auf den bevorstehenden Reiseumessen um.

Gleich zum Jahresauftakt präsentieren mit der **Tourisma & Caravanning vom 8. bis 10. Januar in der Messe Magdeburg** über 120 Aussteller einen Vorgeschmack. Eingebettet in ein Rahmenprogramm bekommen Sie jede Menge Informationen für Ihre Urlaubs- und Ausflugsplanung zu nahen und fernen Zielen (www.expotecgmbh.de).

Sachsen-Anhalt wird auch wieder mit Produkten und touristischen Angeboten auf der **„Grünen Woche“ in Berlin** dabei sein. In Halle 23 b finden Sie bekannte leckere Produkte unseres Landes vom 15. bis 24. Januar präsentiert (www.gruenewoche.de). Vom 5. bis 7. Februar schließt sich die **„Reisen, Freizeit, Caravan“ der HALLE MESSE GmbH** an (www.messe-rfc.de).

Traditionell schmackhaft geht es am 9. Januar, ab 11:00 Uhr, beim **Schlachtfest im Bergbau-ErlebnisZentrum Röhrichtschacht Wettelrode** zu. Hausschlachtfeste waren in den Bergmannsfamilien Höhepunkte im Familien- und nachbarschaftlichen Leben. Dieser gesellige Brauch findet seine Fortsetzung. An diesem Tag kann der gesamte Über-Tage-Bereich im Bergbaumuseum kostenfrei besichtigt werden (www.sangerhausen-tourist.de).

Im **Theater der Almark Stendal** ist am 9. Januar, um 15:00 Uhr, **Gerhard Schöne** mit seinem neuen Programm „Denn Jule schläft fast nie!“ zu Gast. Die berühmte Jule wäscht sich zwar inzwischen, beeinflusst aber den geplanten Konzert-



Gerhard Schöne

verlauf mit Gerhards schönsten Kinderliedern durch dauerndes Fragen, quengeln und einfach nicht still-sein-wollen. Eine vergnüglich-phantasievolle Abenteuerreise ins Kinderland, das auch viele Erwachsene nicht missen möchten.

In der **Hommage „Noch'n Gedicht“** wird der unvergessene Kabarettist Heinz Erhardt wieder zum Leben erweckt. Am 17. Januar, 16:00 Uhr, darf er „... wieder ein Schelm“ sein. Die Zeit des Wirtschaftswunders wird mit dem Swing der 50er und 60er Jahre in das Theater nach Stendal zurückgeholt (www.tda-stendal.de).

Ein beschwingter Jahresstart erwartet Sie am 10. Januar, 17:00 Uhr, im **Gesellschaftshaus in Magdeburg** beim Neujahrskonzert „16 Zuga-ben für das neue Jahr“, die

von der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie präsentiert werden. Am 30. Januar lädt das Gesellschaftshaus um 17:00 Uhr zum Eltern-Kind-Konzert „Old Times, New Days“ mit Stefan Schultze ein. „Wir erfinden Musik! - Musi-

kalische Improvisationsspiele mit Instrumenten, Stimme und Bewegung“ heißt es für die Kleinen im Roten Salon (www.gesellschaftshaus-magdeburg.de).

Beim Neujahrskonzert im **Anhaltischen Theaters Dessau** reisen Sie „In 80 Takten um die Welt“. Die anhaltische Philharmonie entführt am 10. und 17. Januar frei nach Jules Verne einmal rund um den Globus. Premierenfieber ist am 21. Januar um 19:30 Uhr, wenn erstmalig „Der Troubadour“ von Giuseppe Verdi auf dem Spielplan steht (www.anhaltisches-theater.de).

Gehört zu den guten Vorsätzen für das neue Jahr vielleicht etwas mehr Bewegung? Dazu haben wir Empfehlungen: Eine entspannte Zeit können Sie bei geführten Wanderun-

gen im Harz erleben. Am **Nationalparkhaus Ilsetal** in Ilsenburg ist am 13. Januar um 10:00 Uhr Treffpunkt zur Winterwanderung mit dem Ranger durch das romantische Ilsetal (Informationen unter Tel.: 039452 89494, www.ilsenburg-tourismus.de).

Auf dem **Brocken** kann täglich um 12:00 Uhr mit dem Ranger um die Brockenkuppe gewandert werden. Treffpunkt ist der Eingang der Wetterwarte. **Schneeschu-wanderungen** ab der Skiausleihe Riemenschneider können Sie sich am 16., 23. und 31. Januar um 10:30 Uhr anschließen. Am 20. Januar, ab 10:00 Uhr, gilt es, ab dem Nationalparkhaus mit dem Ranger „Tierspuren in der Winterwelt“ zu entdecken.

Auf eine **Skitour** nimmt der Ranger Sie am 26. Januar um 10:15 Uhr ab dem Parkplatz Drei Annen Hohne mit.

Die ultimative Wintersause in Schierke beginnt am 30. Januar um 10:00 Uhr mit der Eröffnung der **„Schierker Wintersportwochen“** im Kurpark. Ob Iglufest oder Schneefiguren bauen – der Winter kann in vollen Zügen und von seiner besten Seite genossen werden, aber eine Schneegarantie geben wir zum Redaktionstermin noch nicht an. Schauen Sie einfach selbst nach! (www.schierke-am-brocken.de).

Einen guten Start in das neue Jahr 2016 wünscht Ihnen Ihr Landes-Tourismusverband!

Die Welt im Tafelgemach von Schloss Moritzburg Zeitz

Herzog Moritz von Sachsen-Zeitz, jüngster Sohn des Kurfürsten Johann Georg I., legte 1657 den Grundstein für Schloss Moritzburg an der Elster. Bevor die barocke Schlossanlage 1678 fertiggestellt war, bezog Moritz bereits 1663 mit seiner Familie den Südfügel. Hier befindet sich noch heute das über 200 Quadratmeter große Tafelgemach mit seiner aufwendigen Kassettendecke. Der Raum ist voll und ganz der Repräsentation gewidmet. Dem Betrachter bietet sich ein Blick in den Himmel. Ein Bildprogramm im Geiste des Barock, geschaffen von Christian und Wilhelm Richter. Deutlich wird, was es dem Herzog bedeutete Europäer zu sein und was er und seine Standesgenossen von den Bewohnern der Kontinente Afrika, Amerika und Asien hielten. Wirklichen Respekt zollte man offensichtlich nur dem asiatischen Kontinent. Auch dem Thema „Zeit“ haben sich die Schöpfer der Kassettendecke gewidmet. Die Jahreszeiten und die Mon-

Anzeigen



eine Serie in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband Sachsen-Anhalt

te haben hier ihren Platz. Die zwingende Abfolge von Geburt und Tod verdeutlicht uns die Ahnenreihe des Hauses Wettin.

Museum Schloss Moritzburg Zeitz

April bis Oktober

10 - 18 Uhr

November bis März

10 - 16 Uhr

www.zeitz.de



HARZMUSEUM WERNIGERODE

Stadtgeschichte || Sonderausstellungen
Fachwerk || Harzmalerei || Lebensräume
Geologie || Historischer Bergbau
Grünes Klassenzimmer

Klint 10, 38855 Wernigerode

Montag bis Samstag 10–17 Uhr, Feiertage 14–17 Uhr

www.harzmuseum.de

Veranstaltungen der Städtischen Museen Quedlinburg

Schlossmuseum Schlossberg 1



6. und 7. Februar
12.00 und 14.00 Uhr
öffentliche Führungen

Ausstellung zur Entwicklung von der ottonischen Königspfalz zum Kaiserlich Freiweltlichen Reichsunmittelbaren Damenstift
Sonderausstellung „Einblicke - Wilhelm Steuerwaldt“ Quedlinburger Maler der Spätromantik bis 21. Februar 2016

Winteröffnungszeiten bis März:
Dienstag bis Sonntag: 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr,
letzter Einlass 15.30 Uhr - Montag geschlossen

Fachwerkmuseum im Ständerbau Wordgasse 3



Ausstellung zur Geschichte der Fachwerkbaukunst vom 14. bis zum 19. Jahrhundert

Öffnungszeiten bis März:
Freitag bis Mittwoch: 13.00 Uhr - 16.00 Uhr,
letzter Einlass 15.30 Uhr - Donnerstag geschlossen

Weitere Informationen unter: www.quedlinburg.de

Das Harzmuseum in Wernigerode

Das Harzmuseum Wernigerode, das sich hinter dem berühmten Rathaus befindet, gliedert sich in einen naturkundlichen und einen stadthistorischen



Bereich. Der naturkundliche Teil informiert den Besucher über die Geologie des Harzes, den historischen Bergbau sowie die Besonderheiten hinsichtlich Klima, Flora und Fauna des Harzes. Die Stadtgeschichte umfasst u. a. Themen wie Handwerkskünste, Kirchen, Fremdenverkehr sowie Fachwerk.

Die Kunstsammlung des Harzmuseums befindet sich im Schaudepot im Nachbarhaus. Hier werden auf über 100 m² Malerei und Grafik

des Harzes gezeigt. Das Schaudepot ist nach Voranmeldung zu den Öffnungszeiten des Museums zu besichtigen.

Das „Grüne Klassenzimmer“ als Projekt des Harzmuseums ist ein besonderer Lernort, in dem in den Monaten April bis Oktober nach vorheriger Terminabsprache durch eigenes Erleben und Experimentieren Wissen vermittelt wird. www.wernigerode.de/de/harzmuseum.html

Das Schlossmuseum in Quedlinburg

Das in einem Renaissance-schloss aus dem 16./17. Jahrhundert untergebrachte Museum vermittelt den Besuchern einen Überblick über die Ur- und Frühgeschichte und die frühmittelalterliche Besiedlung des Gebietes. Weiterhin dargestellt werden in der Dauerausstellung „Scherben, Schätze, Spurensuche“ die Entwicklung des Burgberges von der Königspfalz Heinrich I. zum freiwilligen, reichsunmittelbaren Damenstift. Außerdem werden wichtige Aspekte der Stadtgeschichte beleuchtet.

Zu den herausragenden Objekten gehören der bronzezeitliche Hortfund vom Lehof und die Goldscheibenfibeln aus Groß-Orden. Um den „Raubgrafenkasten“, ein schweres, hölzernes Gefäng-

nis, ranken sich die Legenden über die Gefangennahme des Grafen Albrecht II. vom Regenstein.

Die Prunkgemächer des Schlosses bieten einen Einblick in die adlige Wohnkultur des 17. und 18. Jahrhunderts. Die gelungene Restaurierung bringt den Zustand der Räume in der Zeit des Barock bzw. Klassizismus zutage. Im ottonischen Kellergewölbe des Schlosses erhält der Besucher Informationen über die Pfalzgeschichte Quedlinburgs und seiner ottonischen Herrscher.

Teil des Museums ist die historische Bibliothek, deren Sammlungen vor allem das Barockzeitalter umfasst - derzeit nur eingeschränkt nutzbar. www.quedlinburg.de

Anzeigen

Film-BURG QUERFURT

Ganz großes Kino!

Stadtmuseum „Alte Burg“ Wittenberge

Mit Papier - Auf Papier - Aus Papier

Beate Remest

Sonderausstellung bis 31. Januar 2016

Stadtmuseum „Alte Burg“ Wittenberge
Putlitzstraße 2 • 19322 Wittenberge
Tel.: 03877 405266

Öffnungszeiten:
Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr | Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr

In der Welt der Mammuts, Dampfmaschinen und Schriftsteller



Die Museumslandschaft im Südwesten von Sachsen-Anhalt ist vielfältig und lebendig. Archäologie, Geschichte, Literatur, Industriekultur - die Themenbreite der Museen im Landkreis Mansfeld-Südharz ist auffallend groß. Acht dieser Museen sind Mitglieder im regionalen Museumsverbund Erlebniswelt Museen. So werden Projekte realisiert, Sonderausstellungen, Schreibwettbewerbe und Festveranstaltungen. Die bedeutendste Aktion ist der VIP-Museumpass. Mit diesem seit 2012 erscheinenden Pässen haben Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren während der Sommerferien freien Eintritt in über 30 Museen - auch über Mansfeld-Südharz hinaus.

Erlebniswelt Museen möchte Lust auf Museumsbesuche machen. Geschichtsträchtige Orte wie Burg & Schloss Allstedt, die Königspfalz Tilleda oder Schloss Wallhausen lassen Besucher in die Vergangenheit eintauchen und schlagen zugleich eine Brücke in die Gegenwart. Es gilt, Literaten von Weltrang zu entdecken, wenn man das Gottfried-August-Bürger-Museum in Molmerswende oder das Novalis-Museum in Wiedersdorf besucht. Die 800 Jahre

alte Tradition des Kupferschieferbergbaus ist im ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode oder im Mansfeld-Museum im Humboldt-Schloss (Foto) zu erkunden. Hauptattraktion des Spengler-Museums in Sangerhausen ist das Originalskelett eines 500.000 Jahre alten Mammuts (Foto). Ein breites Spektrum an Themen umfassen die Regionalgeschichtlichen Sammlungen der Lutherstadt Eisleben. Und das Knopfmachermuseum in Kelbra stellt ein Handwerk vor, das zunehmend in Vergessenheit gerät.

Ein großer Teil der Museumsarbeit findet aber in den Depots und Sammlungsarchiven statt. Auch dabei unterstützt Erlebniswelt Museen seine Mitglieder. Erlebniswelt Museen e. V. wird mit Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.



Filmburg Querfurt „Ganz großes Kino!“



Auch im Frühjahr lockt die Filmburg Querfurt mit ihrer Ausstellung „Ganz großes Kino!“ sowie Sonderführungen mit Gewandschneiderin Anja Becker-Geipel Besucher in den Saalekreis.

Schon seit Juni steht die Burg Querfurt wieder im Scheinwerferlicht. Die Filmausstellung widmet sich dem heimlichen Star unter den Drehorten Mitteldeutschlands. Schließlich verlieh die FilmBurg Produktionen wie dem „Medicus“, der „Päpstin“ oder „1 1/2 Ritter“ ihre Kulisse. Filmgrößen wie Johanna Wokalek, Til Schweiger, Olivier Martinez, Elyas M'Barek oder Dieter Hallervorden fühlten sich hier nicht nur wohl, sondern spielten sich durch Jahrhunderte und verschiedene Genres. Natürlich darf dabei auch manch kuriozes Stück nicht fehlen, wie u.a. die „Leiche“ aus dem Medicus beweist. Aber keine Angst, sie ist nur aus Silikon und war damit tatsächlich das

teuerste Requisit aus dem Film. Zudem bietet die Filmburg Querfurt exklusive Führungen unter der Leitung von Ausstellungskuratorin Anja Becker-Geipel an. Über die Filmausstellung hinaus werden die Gäste an ausgewählte Originaldrehorte auf der Burg und in das Burgatelier, dem Arbeitsort von Anja Becker-Geipel, geführt. Als kulinarischer Abschluss wartet im Burgcafé „Kuchen & Kaffee“ auf die interessierten Besucher. Die Teilnehmerzahl ist pro Termin begrenzt. Voranmeldung erforderlich.

Die exklusiven Termine:

So, 10. Januar, 13:30 Uhr
 So, 24. Januar, 13:30 Uhr
 So, 07. Februar, 13:30 Uhr
 So, 21. Februar, 13:30 Uhr
 So, 06. März, 13:30 Uhr
 So, 20. März, 13:30 Uhr
 So, 27. März, 13:30 Uhr
 Preis pro Teilnehmer: Euro 9,50 (inkl. Kaffee & Kuchen)
Ausstellung bis 10. April 2016
06268 Querfurt, Tel: (034771) 52190, eMail: burg.querfurt@saalekreis.de

Krieg - eine archäologische Spurensuche im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle

47 Tote in einem Massengrab - das sind die einzigen Opfer, die bisher von einer der verlustreichsten Schlachten des 30jährigen Krieges gefunden werden konnten. Sie gehören zu den 6500 Gefallenen, unter ihnen der schwedische König Gustav II. Adolf, die 1632 in Lützen ihr Leben ließen. Im Erdblock gehoben, im Labor präpariert und mit modernsten bioarchäologischen Methoden untersucht, steht das Grab im Zentrum einer großen internationalen Sonderausstellung.

Aber seit wann kennen wir überhaupt „Krieg“? Ausgehend von dem Lützener Befund wird mit archäologischen Methoden den Ursprüngen

dieses Phänomens nachgespürt. Aggression und Gewalt gehören ohne Zweifel zu unserer Natur, von wirklichen kriegerischen Auseinandersetzungen kann allerdings erst ab der Jungsteinzeit, also der Sesshaftwerdung des Menschen, gesprochen werden. Im Laufe der Jahrtausende ändern sich Organisation, Taktik und Waffentechnologie, Leid und Schrecken bleiben für die Beteiligten jedoch immer gleich.

Landesmuseum für Vorgeschichte
Richard-Wagner-Str. 9
06114 Halle (Saale)
Tel. 0345 / 5247-363
www.landeseuseum-krieg.de

Öffnungszeiten
bis 22.05.16
Di - Fr 9-17 Uhr
Sa, So, Feiertage 10-18 Uhr
Mo nur nach Voranmeldung
Besucherbetreuung/Führungen
Tel. 0345 5247-361 od. -465



Anzeige

Papierausstellung im Stadtmuseum Wittenberge

Das Stadtmuseum befindet sich in der „Alten Burg“, dem ältesten Wohnhaus der Stadt. Nach der Zerstörung im Dreißigjährigen Krieg wurde es 1669 als Weißes Schloss der Edlen Herren Gans zu Putlitz erbaut. Der schlichte Herrnsitz am Rande der Altstadt war noch bis in das 19. Jahrhundert ein klassischer Gutshof, später dann Gärtnerei, Töchterschule, BDM-Heim und Wohnhaus. 1971 wurde in dem Gebäude ein Arbeiter- und Industriemuseum eingerichtet.

Nach einer umfangreichen Sanierung empfängt das Stadtmuseum „Alte Burg“ seine Besucher zu neuen interessanten Dauer- und immer wieder wechselnden Sonderausstellungen sowie zahlreichen

Veranstaltungen für Groß und Klein. Neu eröffnet wurde 2007 die Dauerausstellung „Ein VEB war mehr als ein Produktionsbetrieb - die Geschichte des Nähmaschinenwerkes von 1945 bis 1991“. Erzählt wird über den Wiederaufbau des Betriebes nach der Demontage 1945, die Entwicklung bis hin zum größten Haushaltsnähmaschinenproduzenten im sozialistischen Wirtschaftsraum und über die Menschen, die diesen Betrieb ausmachten. Das Museum hält verschiedene Museumsangebote für Ihren persönlichen Ausflug, Familienfeiern oder Klassentreffen bereit. www.wittenberge.de
Öffnungszeiten: Di 14 - 16 Uhr | Mi 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr | Do 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr | So 11 - 17 Uhr

KRIEG
EINE ARCHÄOLOGISCHE SPURENSUCHE

LANDESMUSEUM FÜR VORGESCHICHTE
HALLE 6. NOVEMBER 2015 - 22. MAI 2016
Richard-Wagner-Str. 9 · 06114 Halle (Saale) · Tel. 0345/5247-363
Führungen nach Voranmeldung (0345/5247-361) · Di - Fr 9-17 Uhr,
Sa/So/Feiertage 10-18 Uhr · www.landeseuseum-krieg.de

Köthener Badewelt mit attraktiver Saunalandschaft

Egal ob Sonne oder Schnee - ein Besuch in der Köthener Badewelt lohnt sich bei jedem Wetter. Angenehme Wassertemperaturen, ein Wellenbad, eine Kleinkinderbadelandschaft und das Wettkampfbecken laden zum Badespaß ein - hier findet jeder große und kleine Badefreund sein passendes Wasser- und Spaßangebot.



Sie möchten sich sportlich betätigen - dann buchen Sie doch einen Aquafitnesskurs oder schauen einfach zum nächsten Valtag am Mittwoch und am Freitag in der Köthener Sauna- und Badelandschaft vorbei und genießen in entspannter Atmosphäre einen Salat oder ein Vitalgetränk.

Ganz schön heiß - wird es bei einem Besuch in der Saunalandschaft. Eingehetzt wird in der Blockhaussauna oder in der Kristallsauna und die richtige Entspannung dazu finden Sie im Saunagarten oder in unseren ansprechenden Ruheräumen.

Die Köthener Badewelt freut sich auf Ihren Besuch.

www.koethener-badewelt.de

Anzeigen

Das Familien- und Freizeitbad in Köthen

- Sportbecken mit Sprungturm
- Wellenbecken mit Wasserfall
- Außenbecken - Wasserspielfeld
- Kinder- und Babybecken
- Strömungskanal & Massagejets
- 50 m Erlebnisrutsche
- Sonnenplateau
- Aufguss- und Kristallsauna
- Außenbecken
- Blockhaussauna

umfangreiche Saunalandschaft

- gepflegte Gastronomie im Bad & Sauna
- Erlebnisrutschen & Außenwhirlpool
- Babyschwimmen
- AquaFitnesskurse
- Massagen

Badespaß

KÖTHENER Badewelt

Ratzeburg 9, 06136 Köthen, Tel. 03496 318888 - www.koethener-badewelt.de

Winterspaß in Braunlage und Hohegeiß

Verbringen Sie die Ferien im winterlichen Braunlage oder im idyllischen Hohegeiß - den Wintersportorten im Harz. Ob beim Skifahren oder Rodeln mit den Kindern, beim Schliitschuhlaufen im Eisstadion, beim Langlauf durch die Harzer Natur oder ganz entspannt bei einer Winterwanderung... hier ist für jeden etwas dabei.

Braunlage zählt zu den ältesten und bedeutendsten Orten des Wintersports in Deutschland. Hier wurden die ersten Skier im Jahr 1883 hergestellt.

Weiterhin garantiert der 570 m ü. NN gelegene Ort eine hohe Schneesicherheit. Seit

der Wintersaison 2013/14 wurde diese noch erhöht, indem das Wintersportgebiet am Wurmberg ausgebaut wurde und u.a. durch Schneekanoneneinsatz, neue Pisten und einen neuen Sessellift ergänzt wurde. Auch in Hohegeiß erwarten Sie zahlreiche Ski- und Rodelpisten oder Langlaufmöglichkeiten, die sowohl für Anfänger als auch für Profis geeignet sind.

Freunde des Eishockeys kommen ebenfalls auf ihre Kosten und können die Harzer Falken bei ihren Heimspielen im Eisstadion Braunlage anfeuern.

www.harzerfalken.de

Wer lieber die Skispringer auf den Brockenwegschanzen anfeuert, der ist beim Nacht-

Action zu jeder Jahreszeit

Wurmberg
971m ü.NN

Ski-Alpin
Snowboard
Skilanglauf
Rodeln
Snow-Tubing
Technische
Beschneigung
Aprés Ski
Skischule
Skiverleih

Monsterroller
Bikepark
Berg-Erlebniswelt
Spielplätze
Streichelzoo
Wandern
Events

Gastronomie an allen Stationen!

Wurmberg Seilbahn

Wurmbergseilbahn GmbH & Co. KG
Am Amtsweg 5 • 38700 Braunlage
Tel. 0 55 20 / 999 30

www.wurmberg-seilbahn.de
www.bikepark-braunlage.de

skispringen am 4. Januar ab 18 Uhr oder bei den Harzmeisterschaften am 30. Januar ab 14 Uhr herzlich willkommen.

Für die kleinsten ist der FIS World Snow Day am 17. Januar am Skigebiet Hexenritt interessant. Hier können Familien mit Kindern von 4-12 Jahren ab 9.30 Uhr einen tollen Tag im Schnee erleben und den Einstieg zum Skisport erlernen. Diese Aktion wird von der FIS (Internationaler Skiverband) unterstützt und ausgebildete Skilehrkräfte des Niedersächsischen Skiverbandes begleiten das Projekt.

Auch im Februar kann man den Skispringern auf den Brockenwegschanzen zusehen, bei den Landesmeisterschaften im Skispringen am 20. Februar ab 14 Uhr. Für die kleinsten ist der Harzer

Zwergencup am 20. Februar ab 10 Uhr am Skigebiet Hexenritt interessant. Das Kinderskirennen wird organisiert vom Niedersächsischen Skiverband und verspricht viel Spaß für Kleine aber auch für die Großen.

Buchen Sie jetzt Ihre Unterkunft für einen traumhaften Urlaub im Harz! Die Tourist-Informationen Braunlage und Hohegeiß helfen Ihnen dabei gern weiter.

Weitere Informationen, auch zu Veranstaltungshighlights unter www.braunlage.de.

**Tourist-Information Braunlage
Elbingeröder Straße 17
38700 Braunlage
Tel. 05520 93070**

**Tourist-Information Hohegeiß
Kirchstraße 15a
38700 Braunlage-Hohegeiß
Tel. 05583 241**

Winterspaziergang mit Väterchen Frost

Auf seiner Winterwanderung kommt Väterchen Frost aus Russland am 30. Januar und 27. Februar auch nach Wittenberge. Zwei anmutige Schneeflöckchen begleiten ihn dabei und begeben sich auf Entdeckungstour durch Wittenberges Altstadt.

Väterchen Frost trifft auf märchenhafte Gestalten und Personen aus der Stadtgeschichte und erfährt dabei Wissenswertes und Sagenhaftes aus längst vergangenen Tagen. Begleiten Sie Väterchen Frost und erleben den Zauber fantastischer Bilder, ob historisch-authentisch oder märchenhaft verspielt!

Am Ende der rund zweistündigen Tour mit 8 Akteuren wartet ein Rätsel darauf, von Ihnen gelöst zu werden. Die Erlebnisführung wurde ausschließlich für Erwachsene konzipiert, für Kinder erst ab 12 Jahre zu empfehlen.

Preis 21,00 € p. P. (keine Ermäßigungen), inklusive Getränke sowie süße und herzhaft Naschereien.

Diese szenische Winterwanderung beginnt um 17 Uhr und kann über die **Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877 929181/-82**, gebucht werden.

Wintermarkt & Winterspaß 29. - 31.01. in Hahnenklee

Vom 29. bis 31. Januar findet in Hahnenklee ein Wintermarkt in der Rathausstraße statt, der zu Leckereien einlädt. Bei freigegebener Eisfläche ist an allen drei Tagen ab 9 Uhr Eishockey und Eisstockschießen auf dem Kranicher Teich möglich. Ein Verleih von Wintersportgerät wird in der Tourist-Information (Fr. 9 - 16 Uhr, Sa. + So. 9 - 13 Uhr geöffnet) angeboten. Am 29. und 30. Januar findet von 11 bis 16 Uhr ein Setzbügeleisenschießen auf dem Kranicher Teich (alternativ: Rathausstraße) statt. Auf einer spannenden Familien-Erlebnistour „Wie Detektive auf Spurensuche“ können Familien und Kinder ab 5 Jahren Spuren von „unbekannten Wesen“ verfolgen. Treffpunkt ist am Freitag um 14 Uhr am Kur-

haus Hahnenklee (um Anmeldung wird gebeten). Eine Fackelwanderung beginnt am Paul-Lincke-Platz um 19.30 Uhr. Zudem ist das Nachrodeln (auch Sa.) bei Scheinwerferlicht am Erlebnisbocksberg bis 21.30 Uhr möglich. Am Sonnabend lockt eine Kinderschatzsuche ab 10 Uhr. Beginn ist am Paul-Lincke-Platz. Eine Familien-Erlebnistour widmet sich ab 14 Uhr dem Thema „Wer streift da durch den Winterwald? Nicht alle Tiere schlafen!“ (Treffpunkt: Kurhaus - um Anmeldung wird gebeten).

Das Theater der Nacht präsentiert um 16.30 Uhr in der Stabkirche das Märchen „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“. Eine Feuershow lädt ab 19 Uhr ein.

www.hahnenklee.de

Anzeige



Sa., 30. Januar, 17 Uhr
Sa., 27. Februar, 17 Uhr

Winterspaziergang mit Väterchen Frost

Mit Väterchen Frost auf Wintertour, begleitet von Schneeflöckchen und Kutscher Iwan. Zaubhaft! Märchenhaft! mit 7 kostümierten Figuren, Rätselspaß

Dauer: 2 h
inkl. Getränke, Naschereien und Herzhaftem
Preis: 21,00 € p. P.

Infos, Buchung, Gutscheine: 03877 929181/-82
Touristinformation Wittenberge · touristinfo@kfh-wbge.de

Musical Moments 2016 mit neuer Show

Nur das Beste aus über 20 berühmten Musicals präsentiert die Show „Musical Moments“ von Espen Nowacki. Wer kennt sie nicht, die Welthits aus „Phantom der Oper“, „Cats“, „Evita“, „Tanz der Vampire“, „Elisabeth“ oder „We will rock you“? Tiefe Gefühle, mitreißende Melodien und charmante Geschichten sind das Erfolgsrezept dieser Musical-Show.

Das Ensemble um Espen Nowacki begeistert mit beeindruckenden Stimmen und Ohrwürmern, die Musikgeschichte geschrieben haben. Ausgestattet mit prächtigen Kostümen präsentieren bekannte Stars der Musical-

szenen in der dreistündigen Show eindrucksvoll die beliebtesten Solo-, Duett- und Ensemblenummern: Dramatische Momente beim Tanz der Vampire, rockige Töne aus We Will Rock You, Stimmungshits aus ABBA's Mamma Mia bis hin zu den populären Balladen aus Cats und Phantom der Oper.

„Musical Moments“ arrangiert über 20 Erfolgsmusicals zu einem fantastischen Unterhaltungserlebnis. Die mit viel Witz, Charme und Publikumskontakt moderierte Gala nimmt das Publikum mit auf eine eindrucksvolle Reise durch die Welt der Musicals. www.musical-moments.net

Wladimir Kaminer in Halle und Böhlen



Lebenskünstler sind Menschen, die sich mit Herz, Fantasie und mitunter einer Prise Versponnenheit ins Dasein stürzen. Wenn sie mit dem Leben zusammenprallen, entsteht immer eine Geschichte: ob von der Toilettenfrau in der ostdeutschen Provinz, die bei der Arbeit auf einen Superstar trifft, von dem Verfasser einfühlsamer Absageschreiben in einem kleinen Verlag oder von der Berliner Theatertruppe, die in Omsk für Heiterkeit sorgt, weil sie die russische Übersetzung ihres Stückes vom Band auswendig gelernt hat - inklusive des Sprachfehlers der Tonbandstimme. In diesem hinreißend komischen, aber auch anrüh-

renden Buch erzählt Wladimir Kaminer von Menschen, die mit Talent an ihre Arbeit gehen, aber deren Genie in ihrem Umgang mit dem Leben liegt - egal, ob sie über Widrigkeiten triumphieren oder grandios scheitern. Wladimir Kaminer mit seinem neuen Programm „Das Leben ist (k)eine Kunst“. **Termine:** 30.01. Halle, 26.02. Böhlen www.gigoloenter.de

Anzeigen

ESPEN NOWACKI'S

MUSICAL MOMENTS

DIE WITZIG-CHARMANTE MUSICALSHOW

28.01.16	Wolfen	Kulturhaus
17.03.16	Staßfurt	Salzlandcenter
18.03.16	Ballenstedt	Schlosstheater
19.03.16	Dessau	Golfpark
20.03.16	Wernigerode	KIK Kultur- & Kongresszentrum

TELEFONISCHER TICKETSERVICE:
01806 - 570 070*

*FÜR 20 EUR/MIN AUS DEM DT. FESTNETZ, MOBILFUNK ODF. ABHÄNGIGEND

TICKETS AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN
WWW.MUSICAL-MOMENTS.NET · WWW.EVENTIM.DE

WHLADIMIR

KAMINER

DAS LEBEN IST (K)EINE KUNST

Geschichten von Künstlern und Lebenskünstlern

30.01.16
20 Uhr
Steintor
Variété Halle

26.02.16
20 Uhr
Kulturhaus
Böhlen

CHRISTOPH SIEBER
„Hoffnungsvoll optimistisch“

17.02.16
20 Uhr
Steintor
Variété Halle

18.02.16
20 Uhr
Moritzhof
Magdeburg

WWW.GIGOLOENTER.DE

Die 12 Tenöre am 10. März in Ballenstedt



Sie sind zurück mit einer neuen und ganz besonderen Show: THE GREATEST HITS! In den vergangenen Jahren begeisterten sie ihr Publikum in Europa, China und Japan - nun verneigen sie sich mit einer ganz besonderen Show vor der Musik und ihrem Publikum!

Klassische Arien, Pop-Hymnen, Rock-Klassiker - in ihrer neuen Show performen THE 12 TENORS die größten Hits aller Zeiten!

Mit ihren kraftvollen Stimmen und ihrer mitreißenden Energie ist kein Genre vor ihnen sicher. Mit ihrem unverwechselbaren klassischen und doch modernen Sound verbinden

Anzeige

sie den Geschmack von Generationen.

Aus unterschiedlichen Nationen zusammengekommen, kennen sie nur ein Ziel: ihr Publikum mit ihrer mitreißenden Leidenschaft für Musik anzustecken.

Freuen Sie sich auf Musik ohne (Alters-)Grenzen, eine neue spektakuläre Lichtshow, eindrucksvolle Choreographien, charmante Moderationen und auf ein zweistündiges vielfältiges Programm mit 12 Ausnahmesängern.

Termin: 10.03., 19.30 Uhr
Schlosstheater Ballenstedt
Karten: 0361 65430730,
www.showfabrik.com

Semino Rossi in Leipzig und Magdeburg

Semino Rossi ist einer der erfolgreichsten Live-Künstler, der liebt, was er tut und dem man das auch in jedem Moment auf der Bühne anmerkt. Mit „Amor - die schönsten Liebeslieder aller Zeiten“ entführt Semino Rossi seine Fans auf eine Reise durch die Facetten der Liebe ... zart, sinnlich, romantisch, heißblütig. Freuen Sie sich auf zauberhafte Liebeslieder in neuen Arrangements, auf wunderschöne Melodien und viel Gefühl.
Termine: 26.02., 19.30 Uhr



Getec Arena Magdeburg
27.02., 19.30 Uhr
Gewandhaus Leipzig | 28.02., 18 Uhr
Gewandhaus Leipzig
Tickets: 01805 60 70 70

Hansi Hinterseer in Magdeburg und Leipzig

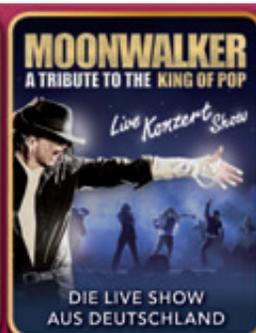
Die stimmungsvollsten Melodien und Party-Hits von Hansi Hinterseer - zum Mitsingen, Mittanzen und fröhlichem Mitfeiern - können Sie schon bald wieder live auf Tournee erleben - mit dem Best of seiner beliebtesten Lieder sowie Titeln seiner neuen, im Sommer 2015 erschienenen Album-CD. **Termine: 11.02.16., 19.30 Uhr**



Stadthalle Magdeburg
31.03.16, 19.30 Uhr
Arena Leipzig
Tickets: 01805 60 70 70



19.01.16	Magdeburg
22.01.16	Halle
23.01.16	Leipzig
26.01.16	Staßfurt
16.02.16	Dessau
24.02.16	Luth. Wittenberg



06.01.16	Halle
19.01.16	Halberstadt
23.01.16	Magdeburg



07.01.16	Ballenstedt
09.01.16	Dessau
10.01.16	Bad Schmiedeberg



02.01.16	Magdeburg
10.03.16	Ballenstedt

Tickets an allen Städtischen Informationen,
 unter der Veranstalter-Hotline **0361 65430732**
 online unter **www.showfabrik.com**

**JETZT TICKETS
SICHERN!**

Messe „Gartenträume“ vom 5. bis 7. Februar Messe Magdeburg

Die Gartenträume-Messe findet unter dem Motto „Zauberhafte Farbenspiele“ statt. Regionale Garten- und Landschaftsbauer zaubern in den Hallen wahre Gartenlandschaften, die von den unterschiedlichsten Farben dominiert werden. Eine Farbpalette an Blumen und Pflanzen, Kugeln und Beleuchtung in vielen Farbtönen, bunte Kissen und Gefäße, sowie farbige Akzente mit Accessoires und Stoffen bringen gute Laune in jeden Garten, auf Balkon und Terrasse. Farben beeinflussen und erzeugen Stimmungen, die auch bei der Gestaltung der Outdoor-Bühnen eine

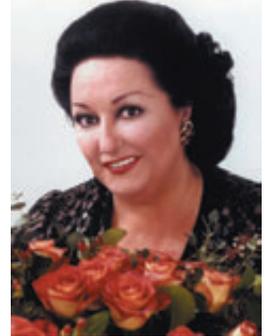


wichtige Rolle spielen. Es gibt ein Angebot von Blumen und Pflanzen in den unterschiedlichsten Farbvariationen zu genießen sowie ein außergewöhnliches Angebot an Blumenzwiebeln und Sämereien

zu kaufen. Der Start in die bunte Gartensaison 2016 beginnt in Magdeburg mit der Messe „Gartenträume“ vom 05.02. - 07.02., täglich 10 - 18 Uhr, Messe Magdeburg www.gartentraeume.com

Anzeige

Weltstar Montserrat Caballé am 02.02. in Magdeburg



Im Rahmen ihrer Tournee kommt die Operndiva Montserrat Caballé am 02. Februar 2016 nach Magdeburg. Sie gilt als eine der bedeutendsten Opernsängerinnen des 20. Jahrhunderts.

In der Johanniskirche wird sie gemeinsam mit ihrer Tochter, der Sopranistin, Montserrat Martí ein besonderes Konzert geben. Begleitet werden die beiden Künstlerinnen von einem Pianisten. Außerdem bringt die Diva noch einen jungen spanischen Tenor mit, den sie dem Magdeburger Publikum erstmals vorstellen möchte.

Termin:
02.02., 20 Uhr
Johanniskirche Magdeburg
Karten gibt es bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie bei CTS-Eventim, unter www.eventim.de und unter 01806 570070

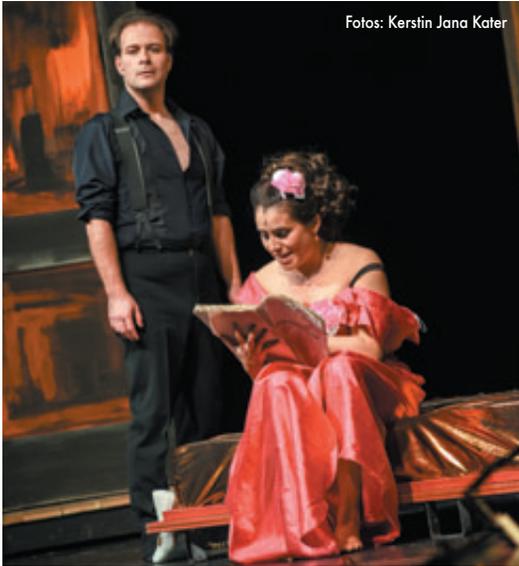
GARTENTRÄUME
05. - 07. FEBRUAR 2016
MESSE MAGDEBURG

EIN ZAUBERHAFTES
FARBENSPIEL
ERLEBEN!

WEITERE INFORMATIONEN UND EINTRITTSKARTEN FINDEN SIE UNTER:
WWW.GARTENTRAEUME.COM/MAGDEBURG
WWW.FACEBOOK.COM/GARTENTRAEUME

GARTENTRÄUME
DER BÜHNEN THEATRE

Die Dreigroschenoper am TdA in Stendal



Fotos: Kerstin Jana Kater

An einem nasskalten Abend unternahmen wir einen Ausflug von Magdeburg nach Stendal. Aus den recht dunklen Gassen strahlte das Theater der Altmark heraus und empfing mit Licht, Freundlichkeit und Wärme. Ich traf auf Herrn Götzte und wir wünschten uns freudestrahlend einen unterhaltsamen Abend. Der Unterschied zwischen uns war wohl, er wusste und ich hoffte noch.

Aber was dann vom Schauspielensemble und von den Brandenburger Symphonikern geboten wurde, war ein

wahres Feuerwerk, welches zum Lachen einlud, zum Erinnern an die eingehenden Zeiten des großen Brecht und zum Erfreuen an der wunderbaren Musik. Der einst in der Versenkung bestehende Orchestergaben war in diesem Falle dem Publikum auf Augenhöhe sichtbar. Die Musiker selbst wurden so zu einem Teil der Inszenierung. Und auch wenn der Po sich nach zwei Stunden eine Pause herbeisehnte, der Kopf war noch immer frei für mehr. Obwohl dieses musikalische Werk schon einige Jahrzehnte

auf dem Buckel hat, es trifft uns heute tief ins Herz. Denn wenn die Zeit auch so manche Wunde heilte, an Gauern mangelt es bis heute nicht. Eher sind diese noch unsichtbarer geworden.

Beeindruckt hat uns vor allem die Leistung von Linda Lienhard als Polly. Eine meisterhafte Beherrschung der Rolle, eine unter die Haut gehende Stimme. Aber auch das Ehepaar Peachum und Jenny (Frank Siebers, Angelika Hofstetter, Ruth Macke) gaben dem Stück seine Leichtigkeit und beeindruckten. Mackie Messer (Thomas Weber) gab seiner Rolle fast etwas liebevolles. Er war trotz aller Szenen so gar nicht der Bösewicht, sondern eher ein Mensch, den man gern haben kann. Aber so sind sie wohl auch die Mackeath' von heute. Die Hochzeit, der stets zu haltende Tisch, das Verstecken im Bilderrahmen. Klasse! Auch der bestechliche Polizeikommissar bestach in seiner

Rolle. Rundum eine tolle Leistung des ganzen Teams.

Wir möchten uns an dieser Stelle voller Begeisterung für diese tolle Inszenierung bei Sarah Kohrs und Jakob Brenner bedanken. Respekt! Diese Aufführung wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Ich möchte fast sagen, sie holt einen ein wenig in die Freude des Lebens zurück. Vielen Dank dafür. Und auch danke dafür, dass nicht der Versuch unternommen wurde, es mit sichtbaren Mitteln in unsere heutigen Tage zu holen. Die historische Szenerie taugte viel mehr.

Wer wirklich mal wieder ein wenig Ablenkung für seine Sinne, ein wenig Überraschung für sein Herz braucht, der sollte die nächste Vorstellung selbst einmal besuchen. Sie wird Ihnen gefallen - das ist ein Versprechen!

Axel Kühling

Nächste Termine:
05.03. und 20.03. im TdA



Anzeige



Schauspiel, Musiktheater, Puppenspiel
Kinder- und Jugendtheater, Bürgerbühne

Theater der Altmark
Landestheater Sachsen-Anhalt Nord
Karlstraße 6 39576 Hansestadt Stendal
www.tda-stendal.com



Magdeburger Zwickmühle feiert 20. Geburtstag



Die „Magdeburger Zwickmühle“ ist 20 Jahre alt. In dieser Zeit wurde gelacht über die CDU und den Wahn bei der Kuh, die SPD samt Hartz-IV-Idee, die FDP, Merkels Dekolleté, die Taliban und den Vatikan, die Bankersippe und die Schweinegrippe, die Kollidation und die Korruption, den ADAC und die NSA, die CSU und den NSU, Seehofers Geatter und Gaucks Geschnatter...

Dabei stellte sich heraus: Ob unter Kohl, ob Merkel, Schröder nichts wurde besser, sondern ...

... wie es Erich Kästner schon 1957 formulierte: Fast alles

hat sich geändert, und fast alles ist sich gleichgeblieben.“ Kinder, wie die Zeit besteht, könnte man da sagen. Und die soll ja laut Tucholsky nach Satire schreien, denn der Politik wird nicht umsonst nachgesagt, dass es in ihr zuzunge wie in einem Saustall: Der Trog bleibt immer derselbe, nur die Schweine wechseln.

Grund für Jubel und Trubel? In Wirklichkeit Grund für ein neues Programm mit Marion Bach, Heike Ronniger und Hans-Günther Pölitz. Ab 29.02.2016 im Spielplan.

www.magdeburger-zwickmuehle.de

Karten: 0391 5414426

Oldies-Show „Damals“ am 29.01. in Salzwedel

Die großen Hits, die großen Bands, die großen Sänger/-innen von damals... Wir haben sie über all die Jahre nie vergessen, erinnern uns immer gern an sie, haben mit ihnen soviel schönes erlebt, kennen immer noch jede Strophe, jeden Refrain... unserer wirklichen Super-Stars von damals!

Jetzt kommen diese Stars in die kleinen Hallen und Theater und dieses Konzept geht

auf, hier wirkt alles familiär, alle Künstler geben Autogramme und es ist ein schönes gemütliches Lebensgefühl.

Die Originalbands der 60er & 70er in dieser Show am 29. Januar, 19.30 Uhr im Kulturhaus Salzwedel sind:

Toni Christie, Hermans Hermits, Vanitay Fare, Ohio Express feat. Gary Garisson

Karten: 03901 422438

Premiere „Die tote Stadt“ am 23.01. in Magdeburg



Am Samstag, 23. Januar 2016, feiert um 19.30 Uhr Erich Wolfgang Korngolds opulente und klanggewaltige Oper „Die tote Stadt“ in der Regie von Jakob Peters-Messer im Opernhaus Premiere.

Mit der schillernden und farbigem Musik schuf Korngold eine spätromantische Oper, die mit ihrer Uraufführung 1920 zu einem riesigen Erfolg wurde. Das Werk traf den damaligen Zeitgeist, der geprägt war vom Trauma des Ersten Weltkrieges, Sigmund Freuds zuneh-

mend populären Theorien der Psychoanalyse sowie dem Siegeszug des Kinos.

Der Witwer Paul verweigert sich, den Tod seiner Frau Marie zu überwinden, und zieht sich in seine Wohnung in Brügge zurück. Eines Tages begegnet er der Tänzerin Marietta, die der Verstorbenen verblüffend ähnelt. Doch Marietta ist eine selbstbewusste Frau, die bereit ist, um Pauls Liebe zu kämpfen. Mit tödlichem Ausgang ...

www.theater-magdeburg.de

Gedenkkonzert am 16.01. in Magdeburg

An den Jahrestag der Zerstörung der Stadt Magdeburg im Jahr 1945 wird am 16.01., 20.15 Uhr in der Konzerthalle „Georg Philipp Telemann“ mit Improvisationen auf der Jehmlich-Orgel erinnert.

Der Organist Wolfgang Seifen studierte Kirchenmusik in Aachen, war u. a. als Organist an der Pöpstlichen Marienbasilika zu Kevelaer und als Pädagoge an den Musikhochschulen Stuttgart und Düsseldorf tätig. Heute ist er Professor für Improvisation



und Liturgisches Orgelspiel an der Universität der Künste und Titularorganist an der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin. Er veröffentlichte zahlreiche Kompositionen für Chor, Orgel und Kammermusik sowie Publikationen über Orgelbau und Orgel improvisation.

Karten: 0391 540 6777

Heinz Ehrhardt Sketche am Theater der Altmark



Eine Hommage an den unvergessenen Kabarettisten der ersten Stunde der BRD ist am 17. Januar um 16 Uhr im Großen Haus im Theater der Altmark zu erleben. Wenn Jörn Brede in seinem Programm „Heute wieder ein Schelm“ die Werke des 1979 verstorbenen, großartigen Künstlers wieder aufleben lässt, glauben die Zuschauer dann beinahe an eine Inkarnation von Heinz Erhardt. Den Oberkörper leicht vorgebeugt, eine Schulter hochgezogen, die Arme wild hin und her schlenkernd, reicht Brede ganz dicht an das Original. Der Griff zur

Hornbrille und die Art, in der Erhardts verschraubte Wortspiele und seine skurrilen Verse zum Besten gibt, machen die Illusion perfekt. Das Publikum darf sich auf charmant-witzige Liebeslieder sowie Stimmung und Swing der 50er und 60er Jahren freuen, die die Zeit des Wirtschaftswunders zurückholen. Live begleitet von einem Pianisten und einem Bandplayback macht Jörn Brede den Abend mit den beliebten Schlagern aus den Filmen mit Heinz Erhardt zu einem unvergesslichen Erlebnis!

Karten: 03931 635 777

Klavierkonzert Max Reger am 16.01. in Salzwedel



In der in jedem Jahr im Januar stattfindenden Klavier-Konzert-Reihe widmen sich Pfarrer Klaus Schartmann aus Dähre und Kirchenmusikdirektor Matthias Böhlert aus Salzwedel diesmal im Klavierkonzert am Samstag, dem 16. Januar 2016, dem Thema „Max Reger und seine Welt“.

Der berühmte deutsche Komponist der Romantik lebte von 1873-1916. Das Konzert erinnert daran, daß er vor 100 Jahren gestorben ist und beginnt um 15 Uhr in der Alten Lateinschule Salzwedel, An der Katharinenkirche 6. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um Spenden gebeten.

Messe Motor- & Fahrräder 23. + 24. Januar Magdeburg

Foto: S. Petz



Am 23. und 24. Januar glänzen sie wieder, die heißen Öfen auf der traditionellen Motorrad & Fahrrad- Messe! In den Hallen und auf dem Außengelände der Messe Magdeburg erwarten den Besucher wieder Neuigkeiten, Tipps und Trends rund um das Thema Motorrad, Roller und Fahrrad. Neben den neuen Modellen aller namhafter Hersteller kann man sich auch

Anzeigen

mit einem Gebrauchten seinen Zweiradtraum erfüllen. Zudem gibt es eine große Auswahl an Bekleidung, Zubehör und Accessoires. Die Oldtimer-Fraktion ist mit dabei und auf dem Außengelände gibt es Moto-Cross für Kinder und die Freestyle-Motocrosser mit einer Motorrad- Akrobatik-Show. Geöffnet 10 bis 18 Uhr. www.motorradausstellung-magdeburg.de

MOTORRÄDER & ROLLER

MAGDEBURG




- Neue Modelle 2016
- Zubehör & Bekleidung
- Custombikes
- Oldtimer & Quads
- Riesen Rahmenprogramm
- Stuntshows

und jede Menge Action



HALL 3:
Fahrräder, E-Bikes
& Testparcours

Infos:
040 - 68 91 15 42
www.woelk-event.de

23.-24. JANUAR 2016

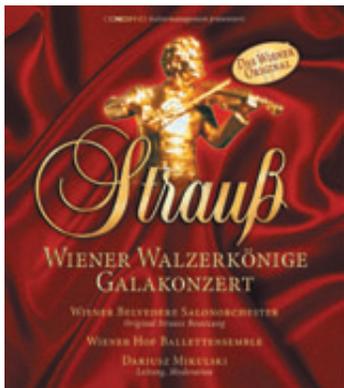
SAMSTAG & SONNTAG 10.00 - 18.00 UHR

MESSE MAGDEBURG



ALTMARK

02. + 03.01., 19 Uhr Neujahrskonzert „italienische Opernmacht“, Gut Zichtau
 03.01., 15 Uhr Märchencafé, Kaisersaal TdA Stendal
 03.01., 18 Uhr Drama „Nathan der Weise“, Großes Haus Stendal
 05.01., 20 Uhr Ostrack-Musical „Über sieben Brücken“, Großes Haus Stendal
 06.01., 16 Uhr Otto Reutter-Abend „Ich wunder mir über jamischt mehr“, Kaisersaal TdA Stendal
 06.01., 17 Uhr Neujahrskonzert „Gregorian Voices“, Evang. Kirche Tangerhütte
 09.01., 13-18 Uhr Hochzeitsmesse, Tanzzentrum Stendal
 09.01., 15 Uhr Familienkonzert Gerhard Schöne „Denn Julie schläft fast nie!“, Großes Haus Stendal
 09.01., 19.30 Uhr Neujahrskonzert „Tenöre4you“, Grete-Minde-Saal Tangermünde
 10.01., 15 Uhr Singspiel „Der Sängerkrieg der Heidenhasen“, TPZ Stendal
 10.01., 18 Uhr Schauspiel „Saturn kehrt zurück“, Kleines Haus Stendal
 13.01., 19.30 Uhr 4. Sinfoniekonzert Brandenburger Symphoniker, Großes Haus Stendal
 13.01., 19.30 Uhr Johann Strauß-Galakonzert „Wiener Walzerkönige“, Kulturhaus Salzwedel



- 15.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Sechs Tanzstunden in sechs Wochen“, Kleines Haus Stendal
 15.01., 19.30 Uhr Schauspielpremiere „Kohlhaas“, Rangfoyer Theater Stendal
 15.01., 21 Uhr Konzert „Schmidbauer & Kälberer“, Hanseat Salzwedel

BÖRDE / HEIDE / ELBE

- 03.01., 14 Uhr Günter Rabe Modellbahnbesichtigung, Vor dem Tore 12 Flechtingen
 08.01., 15 Uhr Winterbackstube „Schneehäuschen“, Jugendzentrum Flechtingen
 15.01., 15 Uhr Bastelwerkstatt „Märchengläser“, Jugendzentrum Flechtingen

ELBE / SALZLAND

- 03.01., 11 Uhr Neujahrspaziergang, Zoo Aschersleben
 04.01., 19.30 Uhr Neujahrskonzert „16 Zugaben fürs neue Jahr“ Mitteldt. Kammerphilh., Salzlandtheater Staßfurt
 05.01., 19 Uhr Vortrag „Strafakte Grimm“, Museum Aschersleben
 05.01., 22 Uhr Grand Opening „Ostblock-schlampen“, Alte Hobelei Aschersleben
 06.01., 17 Uhr Neujahrskonzert „16 Zugaben fürs neue Jahr“ Mitteldt. Kammerphilh., Dr.-Frank-Gymnasium Egeln
 07.01., 18 Uhr Schlagershow „Maxi Arland - Maxis Kreuzfahrt der Träume“, Bestehornhaus Aschersleben
 08.01., 19 Uhr Gradierwerk am Abend, Kunsthof Bad Salzelmen
 08.01., 19.30 Uhr 3. Konzert „Kleine Konzerreihe“ Mitteldt. Kammerphilh., Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck
 14.01., 19 Uhr Ensemble Capriccio „Ostrack im Konzert“, Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck
 14.01., 19.30 Uhr Konzert „Best of Black Gospel“, St. Johanniskirche Schönebeck
 14.01., 19.30 Uhr Neujahrskonzert „16 Zugaben fürs neue Jahr“ Mitteldt. Kammerphilh., Dorfgemeinschaftshaus Pretzien
 15.01., 19.30 Uhr Neujahrskonzert „16 Zugaben fürs neue Jahr“ Mitteldt. Kammerphilh., REHA Klinik Barby

IN DER UMGEBUNG

- 04.01., 20 Uhr Bühnenshow „The Blues Brothers“, Stadthalle Braunschweig
 08.01., 20 Uhr Musikal. Schauspiel Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys „Let's misbehave!“, Theater Braunschweig
 09.01., 19 Uhr Eis-Show „Moscow Circus on Ice“, Stadthalle Braunschweig
 10.01., 10 Uhr Hochzeits- & Festmodenmesse, Alte Olmühle Wittenberge
 10.01., 18 Uhr Musical „Der kleine Prinz“, Stadthalle Braunschweig
 13.01., 20 Uhr Comedy „Baumann & Clausen“, Kultur- u. Festspielhaus Wittenberge
 14.01., 20 Uhr Schauspiel „Ekel Alfred: Der Stitenstrolch / Urlaubsvorbereitung“, Brunnentheater Helmstedt
 14.01., 20 Uhr Kabarett „11 Jungs - 1 Stimme: Christian Schiffer“, Brunsviga Braunschweig
 14.01., 20 Uhr Konzert Max Raabe & Palast Orchester „Eine Nacht in Berlin“, Stadthalle Braunschweig
 14.01., 20 Uhr 4. Sinfoniekonzert „Unendlich“, Stadthalle Braunschweig
 15.01., 19.30 Uhr Bildvortrag Marco Hasselmann „Kiek ma, wat der Onkel füttert!“, Schützenhaus Helmstedt
 15.01., 19.30 Uhr Comedy „Baumann & Clausen“, Kulturzentrum Rathenow
 15.01., 20 Uhr Dia-Vortrag „Abenteuer Dolomiten - Vom Gardasee zur Marmolata“, Stadthalle Braunschweig

MAGDEBURG

- 03.01., 11 Uhr 535. Sonntagsmusik mit der Dreheier, Gesellschaftshaus
 03.01., 16 Uhr Musical „Crazy for you“, Opernhaus
 03.01., 16 Uhr Tanzmärchen „Lina und das Traumfängerchen“, Opernhaus
 04.01., 16 Uhr „Peter Pan - das Musical“, Altes Theater
 05.01., 18 Uhr Konzert Maxim Kowalew Don Kosaken, St. Briciuskirche Cracau
 05.01., 19.30 Uhr Wiener Johann Strauß Galakonzert, Johanniskirche
 06.01., 18 Uhr Konzert „Yesterday - A Tribute to the Beatles“, Stadthalle
 06.01., 18 Uhr Oper „Ein Maskenball“, Opernhaus
 06.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Die sexuellen Neurosen unserer Eltern“, Schauspielhaus
 08. - 10.01., 10 - 18 Uhr Tourismus & Caravanning Magdeburg, Messe Magdeburg
 08. + 10.01., 19.30 Uhr Komödie „Die Wahrheit“, Schauspielhaus
 08.01., 19.30 Uhr Komödie „Spiel's nochmal, Sam“, Schauspielhaus
 08.01., 20 Uhr Konzert „City unplugged“, Johanniskirche
 08.01., 20 Uhr Kabarett Marion Bach & Heike Ronniger „Die kauft wir uns“, Zwickmühle
 08.01., 22 Uhr Nachführung, Dom
 09.01., 19.30 Uhr Neujahrskonzert „Brass Band Berlin“, Johanniskirche
 09.01., 19.30 Uhr Oper „Elektra“, Opernhaus
 09.01., 20 Uhr Kabarett Kugelblitze „Es ist nicht das, wonach es aussieht!“, Zwickmühle
 09.01., 20 Uhr Puppenspiel „Oscar. Ein Missverständnis in drei Akten“, Puppentheater
 09.01., 20 Uhr Concert Show „Abba Gold“, Stadthalle
 10.01., 17 Uhr Kabarett „Meins, wie es sinkt und kracht“, Zwickmühle
 10.01., 17 Uhr Konzert „16 Zugaben fürs neue Jahr“, Gesellschaftshaus
 12.01., 19 Uhr Festgala „Magdeburger des Jahres“, Opernhaus
 12.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Tschick“, Schauspielhaus
 13.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Über Jungs oder bin ich Küche“, Schauspiel
 13. + 14.01., 20 Uhr Kabarett „DIE kauft wir uns“, Zwickmühle
 14.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Als wir träumten“, Schauspielhaus
 14.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Werther!“, Schauspielhaus
 14.01., 20 Uhr Illusions-Show „Hans Klok“, Getec-Arena
 15.01., 19.30 Uhr Tragödie „Romeo und Julia“, Schauspielhaus
 15.01., 20 Uhr Kabarett Mathias Treiter „Nachgetreiter“, Zwickmühle
 15.01., 20 Uhr Klassik-Konzert „Music for Friends“ Philharm. d. Nationen, Stadthalle

5. Januar, 18 Uhr
M. Kowalew Don Kosaken,
Bricciuskirche Magdeburg



Der Chor wird russisch-orthodoxe Kirchengesänge sowie einige Volksweisen und Balladen zu Gehör bringen. Besonderes Augenmerk legt das sakrale Programm dabei auf die Winterzeit. Anknüpfend an die Tradition der alten Kosaken-Chöre zeichnet sich der Chor durch seine Disziplin aus, die er dem musikalischen Leiter Maxim Kowalew zu verdanken hat. Chorgesang und Soli in stetem Wechsel - Tiefe der Bässe, tragender Chor, über Bariton zu den Spitzen der Tenöre. Auch im neuen Programm dürfen natürlich Wunschtitel wie „Abendglocken“, „Stenka Rasin“, „Suliko“ und „Marusja“ nicht fehlen.
Karten: 0391 533480

5. Januar, 20 Uhr
„Über 7 Brücken“,
Großes Haus Stendal



Dieses Ostrock-Musical präsentiert die schönsten Songs aus dem Osten. Der Zuschauer wird in eine sinnliche und pulsierende Liebesgeschichte in der Zeit der Wende entführt. Eine Geschichte, die jeden an den ersten Tanz, den ersten Kuss, die erste Liebe erinnert! Grandiose Songs und jede Menge Erinnerungen mischen sich hier zu einem Cocktail der Rhythmen und Gefühle. Weiterer Termin: 31.01. Halle
Informationen: 03931 - 21 30 77
Tickets: 01805 - 570070
www.ueber-sieben-bruecken.de

9. Januar, 15 Uhr
Gerhard Schöne,
Großes Haus Stendal



Die berühmte Jule wäscht sich zwar inzwischen, schläft dafür aber fast nie. Das bekommen der Jule-Vertraute und Liedermacher Gerhard Schöne, der Vibraphonist Willi Wagner und die Puppenspielerin Kaja Sesterhenn bei ihrem Konzert zu spüren. Eigentlich wollten sie für alle jungen wie erwachsenen Zuschauer die schönsten Kinderlieder von Gerhard spielen, aber Jule taucht plötzlich auf, quängelt und fragt nach, wünscht sich was und will einfach nicht still sein. Und so wird das Konzert ganz anders als geplant, aber doch voller schöner, populärer wie neuer Lieder und Geschichten.
Karten: 03931 635 777

10. Januar, 17 Uhr
Kabarett „MEINS, wie es
sinkt und kracht“,
Zwickmühle Magdeburg



Der Inhalt einer Tüte „Spaghetti Bolognaise“ sank von 45 auf 38 Gramm. Der Preis blieb gleich. Eine Tüte Spargelcremesuppe reicht nicht mehr für vier, sondern nur noch für drei Teller. Der Preis blieb gleich. Die Anzahl der Windeln in einer Packung sank von 47 auf 31 Stück. Der Preis blieb gleich. Der Rest geht in die Hose. Die Zahl der Flüchtlinge steigt, das Verständnis für sie sinkt. Die Anzahl der Straftaten steigt, die Anzahl der Polizisten sinkt.
Das neue politisch-satirische Kabarettprogramm mit Marion Bach und Hans-Günther Pöltz; Regie: Rainer Otto.
Karten: 0391 5414426

15. Januar, 19.30 Uhr
Premiere „Kohlhaas“,
Rangfoyer Theater Stendal

Rosshändler Kohlhaas ist ein angesehener Mann. Doch dann werden aus purer Willkür seine besten Pferde vom Junker Wenzel von Tronka einbehalten und misshandelt. Gegen dieses Unrecht reicht Kohlhaas Klage ein - vergeblich. Das Verfahren wird verschleppt, seine Rechte werden mit Füßen getreten. Als dann auch noch seine Frau angegriffen wird, sieht Kohlhaas rot. Er scharf ein Heer aus Enttäuschten und Unterdrückten um sich und startet einen Rachefeldzug. Er zerstört Städte, tötet Menschen und bekämpft den Staat und alle, die ihm dienen. Aus dem aufrechten Bürger wird ein wütender Terrorist.

Kleists Novelle ist ein aufwühlender Text über Ungerechtigkeit, Willkürherrschaft und Selbstjustiz und stellt die hochaktuelle Frage, wie weit ein Einzelner gehen darf, um das durchzusetzen, was er für das „Richtige“ hält.
Karten: 03931 635 777

15. Januar, 20 Uhr
Kabarett Mathias Tretter,
Zwickmühle Magdeburg



Freunde des Polit-Kabarets sollten es sich nicht nehmen lassen, die Highlights des Jahres satirisch aufbereitet zu bekommen. Alles Wissenswerte leicht verpackt, böse feixend, genau recherchiert, scharfzüngig, witzig, hochintelligent: Mathias Tretter eben. Deutschlands Turbo-wachstum macht auch vor den lustigen Jahresrückblicken nicht halt. Satirische Retrospektiven gibt es mittlerweile mehr, als das Jahr Schlagzeilen hat. Sobald es Dezember wird, kann sich jeder die vergangenen Monate so massiv aufbereiten lassen, dass er zu Silvester überzeugt ist, im drolligsten Jahr seit Otto dem Großen gelebt zu haben.
Karten: 0391 5414426



ALTMARK

16.01., 15 Uhr Gedenkkonzert „Max Reger und seine Welt“, Alte Lateinschule Salzwedel

16.01. 19.30 Uhr Drama „Nathan der Weise“, Großes Haus Stendal

17.01., 10 Uhr Theaterfrühstück, Kaisersaal TdA Stendal

17.01., 16 Uhr Heinz Erhardt-Abend „Heute wieder ein Scheim“, Großes Haus Stendal

22.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Saturn kehrt zurück“, Kleines Haus Stendal

23.01., 14 Uhr Tag der offenen Tür, Theater der Altmark Stendal

24.01., 11-17 Uhr Hochzeitsmesse, Kulturhaus Salzwedel

Anzeige

Die große Salzwedeler
Hochzeitsmesse
24. Januar 2016
Kulturhaus Salzwedel 11-17 Uhr
hochzeitsmesse-salzwedel.de

28.01., 19.30 Uhr „Moonwalker“, Kulturhaus Salzwedel

29.01., 19.30 Uhr 60er & 70er Musikshow „Damals“, Kulturhaus Salzwedel

30.01., 15 Uhr Puppenspiel „Der kleine Angsthase“, TPZ Stendal

30.01., 19.30 Uhr Schauspielpremiere „Die Palästinenserin“, Hinterbühne Stendal

30.01., 21 Uhr „The Booty Jive“, Hanseal Salzwedel

31.01., 15 Uhr Schauspiel „Draussen bleiben“, Rangfoyer Stendal

31.01., 18 Uhr Schauspiel „Sechs Tanzstunden in sechs Wochen“, Kleines Haus Stendal

31.01., 19.30 Uhr Oldie-Show „Damals“, Kulturhaus Salzwedel

BÖRDE / HEIDE / ELBE

16.01. 16 Uhr Puppenspiel „Petterson und Findus“, Kurhaus Flechtingen

20.01. 18.30 Uhr Philosophischer Salon „Der Sinn der Arbeit“, KulturFabrik Haldensleben

21.01., 19 Uhr Multivisionsshow Thomas Meixner „Auf dem Rad nach Feuerland“, KulturFabrik Haldensleben

23.01. 15 Uhr Jahresvorspiel der Schauspielschüler, Theater Zielitz

23.01., 19 Uhr Irish Pub Evening, Kloster Jerichow

23. + 30.01., 19.30 Uhr Karneval, Hörsingen

24.01., 16 Uhr Gala-Show der Operette, Schöndelmaier Oschersleben

28.01., 19 Uhr Vortrag „Geschichte der Burgen an Saale und Unstrut“, KulturFabrik Haldensleben

28 29.01., 20 Uhr Jazzlounge Twana Rhodes (USA), KulturFabrik Haldensleben

ELBE / SALZLAND

16.01. 18 Uhr Ritteressen „Tafeln wie die Grafen“, Wasserburg Egelin

16. + 23.01., 20 Uhr Karneval „Narren allein im Wald“, Rautenkranz Barby

17.01., 9 - 11 Uhr Sonntagsfrühstück, Grauer Hof Aschersleben

17.01., 11 Uhr Hochzeitsmesse, Bestehornhaus Aschersleben

17.01., 11 Uhr Themenführung „Familie Bestehorn“, Grauer Hof Aschersleben

17.01., 14 Uhr Schausiedeln, Kunsthof Bad Salzelmen

22.01., 19 Uhr Abendliches Schausiedeln, Kunsthof Bad Salzelmen

22.01., 19.30 Uhr 4. Konzert „Große Konzerreihe“ Mitteld. Kammerphilh., Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck

23. + 24.01., 9 - 16 Uhr Antik Flohmarkt, Ballhaus Aschersleben

29.01., 19 Uhr Lange Saunanacht mit Überraschungen, Solequell Bad Salzelmen

29.01., 19.30 Uhr Faschingskonzert Mitteld. Kammerphilharmonie, Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck

30.01., 14 Uhr Führung „Streifzug durch 1000 Jahre Stadtgeschichte“, Museum Aschersleben

30.01., 17 Uhr Faschingskonzert Mitteld. Kammerphilharmonie, Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck

30.01., 19 Uhr „Die Sterne über Aschersleben“, Planetarium Zoo Aschersleben

30.01., 19.19 Uhr Fasching mit dem ACC Union, Bestehornhaus Aschersleben

31.01., 13 Uhr Festumzug Lichtmess, Glinde

31.01., 17 Uhr Faschingskonzert Mitteldeutsche Kammerphilharmonie, Dr.-Tolberg-Saal Bad Salzelmen

IN DER UMGEBUNG

16.01., 15 Uhr Neujahrskonzert Landespolizei-Orchester, Kultur- u. Festspielhaus Wittenberge

19.01., 20 Uhr Volksmusik „Kastelruther Spatzen“, Stadthalle Braunschweig

20.01., 20 Uhr Ballett „Der Nussknacker“, Stadthalle Braunschweig

22.01., 20 Uhr Kabarett Johann König, Stadthalle Braunschweig

23.01., 20 Uhr Gedenkkonzert „Danke, Adol“, Kultur- u. Festspielhaus Wittenberge

24.01., 15 Uhr Musical „Peter Pan“, Stadthalle Braunschweig

28.01., 19 Uhr Krimlesung „Märkisches Blut“, Bibliothek Wittenberge

28.01., 20 Uhr Schauspiel „Biedermann und die Brandstifter“, Brunnentheater Helmstedt

30.01., 17 Uhr Winterspaziergang mit Väterchen Frost, Tourist-Info Wittenberge

30.01., 18 Uhr Clownprogramm „Lachen machen mit Musik“, St. Michaelis-Kirche Helmstedt

30.01., 20 Uhr Chines. Nationalcircus, Kultur- u. Festspielhaus Wittenberge

31.01. 17 Uhr Show „Happy birthday, Frank Sinatra“, Kulturzentrum Rathenow

MAGDEBURG

16.01., 9 - 18 Uhr Magdeburger Oldtimer- und Teilemarkt, Messehallen

16. + 29.01., 20 Uhr Kabarett „Es ist nicht das, wonach es aussieht“, Zwickmühle

16.01., 20 Uhr Konzert Christina Martin, Volksbad Buckau

16.01., 20.15 Uhr Gedenkkonzert anl. Jahrestag Zerstörung Magdeburgs 1945, Telemann-Konzertthalle

17. + 31.01., 16 Uhr Operette „Pariser Leben“, Opernhaus

17.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Gerechtes Geld“, Schauspielhaus

19.01., 20 Uhr Show „Musical StarNights“, Altes Theater

20. + 30.01., 20 Uhr Kabarett „Die kaufen wir uns“, Zwickmühle

21.01., 20 Uhr André Rieu, Getec-Arena

21. + 22.01., 20 Uhr Comedy „Jogis Eleven“, AMO

21. + 22.01., 20 Uhr Kabarett „Meins, wie es sinkt und kracht“, Zwickmühle

22.01., 18 Uhr Ballett „Dornröschen“, Opernhaus

22.01., 22 Uhr Nachführung, Dom

23. + 24.01., 10 Uhr Messe „Motorräder + Roller“, Messehallen

23.-24.01., 19 Uhr Lange Nacht im Kunstmuseum, Kloster Unser Lieben Frauen

23.01., 19.30 Uhr Opernpremiere „Die tote Stadt“, Opernhaus

23.01., 20 Uhr Comedy „Marlene Jaschke - nie wieder vielleicht“, AMO

23.01., 20 Uhr Kabarett Wolfgang Schaller und Rainer Schütze „Alles bleibt anders“, Zwickmühle

24.01., 15 Uhr „Tim Thaler oder das verkaufte Lachen“, Puppentheater

24.01., 16 Uhr Ouvertüre „Zur Weihe des Hauses“, Opernhaus

24.01., 16 Uhr Gedenkkonzert „Danke Udo“, Johanniskirche

24.01., 17 Uhr Talk: Lothar Schirmer trifft Jörg Hartmann, Zwickmühle

24.01., 18 Uhr Vortrag Reinhold Messner „Überleben“, AMO

27. + 28.01., 20 Uhr Kabarett „Meins, wie es sinkt und kracht“, Zwickmühle

28.01., 20 Uhr Comedy „Chris Tall - Selfie von Mutil“, AMO

29.01., 19.30 Uhr Premiere „Bin nebenan. Monologe für zuhause“, Schauspielhaus

29.01., 20 Uhr „Magic of the Dance“, Stadthalle

30.01., 15 Uhr Kabarett „Die kaufen wir uns“, Zwickmühle

30.01., 15-23 Uhr Nachflohmarkt, Messehallen

30.01., 17 Uhr Jazzkonzert Stefan Schultze, Gesellschaftshaus

30.01., 18 Uhr Lesung & Swing Manfred Krug & Uschi Brüning Band, Johanniskirche

19. Januar, 20 Uhr
Musical Star Nights,
Altes Theater Magdeburg



Mit „Best of Musical Starnights“ ist es gelungen, eine der am aufwendigsten inszenierten Musical-Produktionen der Welt nach Europa zu holen. Das exklusiv für diese Show zusammengestellte Ensemble, bestehend aus Top-Solisten und unterstützt von zahlreichen Tänzern, bietet dem Publikum beste Unterhaltung auf höchstem Niveau. Doch nicht nur stimmlich und akrobatisch verführt Sie die Show in die Welt der 50-jährigen Musicalgeschichte, mehr als 250 farbenprächtige Kostüme, eindrucksvolle Videoprojektionen und eine unterhaltsame Moderation bieten Genuss für Augen und Ohren.

Weiterer Termin: 26.01. Staßfurt
Tickets: 0361 65430732

21. Januar, 20 Uhr
André Rieu,
Getec Arena Magdeburg



Am 21. Januar wird André Rieu mit seinem Johann Strauss Orchester in Magdeburg zu Gast sein, und mit seinem romantischen, humorvollen Programm seine Fans begeistern. Dass seine Musik keine Grenzen und kein Alter kennt, beweist André Rieu seit über zwanzig Jahren mit überragendem Erfolg. André Rieu ist und bleibt der „Walzerkönig“ unserer Zeit. Sein Johann Strauss Orchester ist das größte private Orchester der Welt. André Rieu spielt eine Stradivari von 1732. Die Fans dürfen sich freuen auf die bekanntesten und schönsten Melodien aus Musical, Oper, Film, Weltmusik, Schlager, internationale Solisten und die romantischsten Walzer der Welt. **Karten: www.kaenguruh.de**

23. Januar, 20 Uhr
Popshow „Moonwalker“,
Altes Theater Magdeburg



Künstler aus ganz Europa – Tänzer/Innen, Akrobaten, eine 4-köpfige Band, 3 Vocals und ein Michael Jackson Darsteller, der den „King of Pop“ bereits persönlich treffen durfte - präsentieren Musik und Spirit von Michael Jackson in einer 2-stündigen Live Show. Erleben Sie noch einmal das Feeling eines Live Konzerts des größten Entertainers aller Zeiten! Beeindruckende Tanzchoreografien, aufwändig gefertigte Kostüme, Originalsounds und -effekte, eine tolle Lichtshow sowie Videoprojektionen machen diese Show zu einem akustischen und optischen Erlebnis. **Karten: 0361 65430730**

23. Januar, 20 Uhr
Kabarett Schaller & Schulze,
Zwickmühle Magdeburg



Der eine ist seit über 40 Jahren Hausautor der Herkuleskeule, wofür ihm einst Minister Steinmeier einen Stern der Satire in den Walk of Fame meißelte. Der andere ist in Wernigerode Buchhändler und Kunsförderer, wofür ihm einst Bundespräsident Köhler das Bundesverdienstkreuz an die Brust nagelte. Schaller & Schulze begannen vor 30 Jahren, damals noch mit Wolfgang Stumph. Seitdem sind Wolfgang Schaller und Rainer Schulze ein Markenzeichen ostdeutschen Kabarettis.

Karten: 0391 5414426

29. Januar, 20 Uhr
Jazz Twana Rhodes (USA),
KulturFabrik Haldensleben



Twana Rhodes gehört zu den aufregendsten Live-Musik-Entdeckungen der letzten Jahre. Der Gesang der zurzeit in Berlin lebenden Texanerin ist klar und kraftvoll, wandlungsfähig die Stimme, mit der sie hauchzart die Höhen und sonor die Tiefen des Lebens besingt. Ihre Musik zuzuordnen ist schwer: Jazz? - Zumindest jazzig. Pop? Auch. Jemand hat mal Deep Pop dazu gesagt. Konzerte der charismatischen Amerikanerin sind beeindruckend, begeisternd, berührend... **Karten: 03904 40159**

31. Januar, 18 Uhr
„Sechs Tanzstunden ...“,
Kleines Haus Stendal



Foto: Kerstin Jana Kater

Lily, 72 Jahre alt, Frau eines Pastors und ehemalige Lehrerin, bestellt sich einen Tanzlehrer ins Haus. Es erscheint der ehemalige Revuetänzer Michael, ein temperamentvoller Italiener mit schlechten Manieren und beißendem Humor. Schon bei der ersten Begegnung geraten Lily und Michael aneinander. Eigentlich will Lily ihn sofort vor die Tür setzen, doch aus Mitleid gibt sie ihm noch eine Chance und der Tanzunterricht beginnt. Bei Swing, Walzer, Tango und Foxtrott lernen sie sich besser kennen und eine ungewöhnliche Freundschaft beginnt. Doch beide verbergen etwas voneinander. **Karten: 03931 635777**

Wintersportwochen 30.01. - 14.02. in Schierke



Im Rahmen des 9. Harzer KulturWinters werden mit einem Iglufest, am 30. Januar um 10 Uhr, im Kurpark die Schierker Wintersportwochen eröffnet. Viele Aktionen laden große und kleine Besucher zu Spiel und Spaß im Schnee ein. Es können Schneefiguren ge-

baut und bestaunt werden und zum Aufwärmen wird ein Puppentheaterspiel gezeigt. Mitzubringen sind gute Laune, Begeisterung, Fantasie und Ideen. Die Teilnahme ist an diesem Tag kostenlos. Vollständiges Programm unter www.schierke-am-brocken.de

Programmauswahl der ersten Tage

- 30.01.**, 10 - 14 Uhr Eröffnung der Wintersportwochen: Iglufest, Schneefiguren bauen, Puppentheater | Kurpark Schierke
30.01., 17 Uhr Große Après-Ski-Party | Parkhaus „Am Winterbergtor“/Loipeneinstieg
31.01., 9.30 Uhr Winterwanderung Schnarckerklippen | Treffpunkt: Tourist-Information Schierke
31.01., 10.30 Uhr Schneeschuhwanderung mit Einkehr | Voranmeldung: 01792314078 | Treff: Skiausleihe Riemenschnieder
31.01., 13 Uhr Bergrettung im Winter - Präsentation & Vorführung Bergwacht Wernigerode | Loipenhaus
31.01., 15 - 17 Uhr Schneeschuh Jagd-Trophy | Tour mit Blaströhre für Familien | Schneeschuhausrüstung mitbringen | Voranmeldung: 0175 5614905 | Treffpunkt: Brockenscheideck
01.02., 17 - 19 Uhr Skilanglauf-Abenteuer-Tour mit Kopflampe | Skiausrüstung mitbringen | Voranmeldung: 0175 5614905 | Treffpunkt: Hotel Brockenscheideck
01.02., 17 - 19 Uhr Rodeln in der Dämmerung (für das leibliche Wohl wird gesorgt) | Großmutterrodelbahn Schierke
02.02., 10 Uhr Ferientöpferei | Anmeldung: 039455 51118 | Töpferei „Alte Schmiede“
02.02., 16 Uhr Vortrag „Goethes berühmte Reisen durch den Harz“ | Rathaus Schierke
02.02., 17 - 19 Uhr Skilanglauf-Abenteuer-Tour mit Kopflampe | Skiausrüstung mitbringen | Voranmeldung: 0175 5614905 | Treffpunkt: Hotel Brockenscheideck
03.02., 14 - 17 Uhr Schneefasching mit der Zwergenparty - Das schönste Kostüm gewinnt einen Preis | Kurpark Schierke
03.02., 17 - 19 Uhr Schneeschuh-Abenteuer-Tour mit Kopflampe | Schneeschuhausrüstung mitbringen | Voranmeldung: 0175 5614905 | Treffpunkt: Hotel Brockenscheideck
03.02., 18 Uhr Hirschsilvester mit Fackelwanderung und Jagdhornklängen | Gasthaus „Zum Holzfäller“

20th Irish Folk Night am 30.01. in Wernigerode



Die Kult-Veranstaltung „Traditional Irish Folk Night“ im Harzer Kultur & Kongresszentrum feiert ihr 20. Jubiläum und die Fangemeinde kann sich wieder auf einen Abend mit irischer und keltischer Musik freuen. Für die richtige Stimmung sorgen die hochkarätigen Bands Dhalia's Lane aus Irland und die Cobblestones aus Berlin. Dhalia's Lane Bal-

laden für die Seele, Tänze für die Freude und handwerklich ausgereifte Arrangements, die begeistern: das kennzeichnet Dhalia's Lane. Die Cobblestones reißen ihr Publikum mit auf eine laute Reise ins Herz der grünen Insel!
Termin: 30.01., 20 Uhr
Harzer Kultur & Kongresszentrum Wernigerode
Karten: 03943 5537835

Anzeigen



KIK
Kultur im
Kongresszentrum



WERNIGERODE tourismus
Die Route durch den Harz



**Fürstlicher
Marstall**

Die Wernigerode Tourismus GmbH präsentiert:

Harzer Kultur & Kongresszentrum WR

23.01.2016 – 18:45 Uhr (Einlass 18:00 Uhr)
20 JAHRE KULTUR IM KONGRESSZENTRUM
DIE GALA mit: MALIBU STIXX Gala-Band,
UNDUZO (a-cappella), PICO BELLO (Comedy)

30.01.2016 – 20:00 Uhr
20th TRADITIONAL IRISH FOLK NIGHT
mit: Dhalias Lane (Irl.) und Cobblestones (D)

13.02.2016 – 19:30 Uhr
CHRISTIAN HENZE kocht
Die Kochshow im KIK





Ticket-Hotline: Tel. 03943- 5537835
www.kik-wernigerode.de www.wernigerode-marstall.de

20 Jahre KiK - Die Gala am 23.01. in Wernigerode



20 Jahre „Kultur im Kongresszentrum“ Wernigerode – das ist für uns ein triftiger Grund, in einer Gala zu feiern und zurück zu blicken. Nach 20 Jahren der Veranstaltungstätigkeit können wir voller Stolz behaupten, dass das „Harzer Kultur- & Kongresszentrum“ Wernigerode für unsere Region eine kulturelle Bereicherung und immer noch ein Besuchermagnet darstellt. Jährlich werden bei den 10 bis 15 öffentlichen Veranstaltungen durchschnittlich 7000 Gäste gezählt.

Am 3. November 1995 hat das - damals noch „Treff“ - Hotel seine Pforten geöffnet und am 20. Januar 1996 fand die erste Veranstaltung, die Einweihungsfeier des Kulturmanagements der Stadt Wernigerode, statt. Seitdem ist viel passiert. Aus dem Treff Hotel ist das RAMADA Hotel geworden und daraus wiederum das Harzer Kultur- & Kongresshotel – ein verlässlicher Partner bei der Durchführung von Veranstaltungen. Seit 2012 ist die Wernigerode Tourismus GmbH federführend bei der Organisation der Events im „KiK“ das neben dem Fürstlichen Marstall kul-

turelle Highlights anbietet.

Diese Gala soll ein Fest werden – zum Hören, Sehen und Tanzen. Die Unterhaltung wird bereits am Einlass, nicht nur mit einem Begrüßungssekt, beginnen. Nach einem kurzen Festakt, gibt es die Möglichkeit, sich an einem kulinarischen Buffet für den Abend zu stärken. Zur Prime-time gegen 20.15 Uhr wird es ein A-Cappella-Konzert mit „UNDUZO“ aus Berlin geben. Die erfolgreiche Band bietet brillante Stimmen, feinsten Satzgesang, Beatbox und Comedy und wird das Publikum zu 100% begeistern. Anschließend wird es reichlich Gelegenheit zum Tanzen bei den Darbietungen der Gala-Band MALIBU STIXX geben. Für die komödiantischen Einlagen sorgt das Duo Pico Bello. Während der Gala sind Überraschungen nicht ausgeschlossen! Seien Sie herzlich eingeladen, dieses Jubiläum zu feiern.

Termin: 23.01., 18.45 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)
Harzer Kultur- & Kongresshotel Wernigerode
Karten: Tourist-Information Wernigerode, Marktplatz 10, Tel. 03943 5537835

Sommerspielplan 2016 für das Bergtheater steht!

Sagenhaft schön, natürlich grün und theatralisch einmalig. Das ist das Harzer Bergtheater auf dem Hexentanzplatz hoch über dem Bodetal, im Sagenharz. Mystische Geschichten und legendäre Märchen gehören genauso zum umfangreichen Spielplan des Open-Air-Theaters wie Opern, Operetten, Musicals, Schauspielstücke und Konzerte aller Art. Erleben Sie auch 2016 zahlreiche Veranstaltungen auf

einer der einzigartigsten und schönsten Open-Air- und Naturbühnen Europas - dem Harzer Bergtheater. Oder besuchen Sie die idyllisch gelegene Waldbühne in Altenbrak. Auf beiden Freilichtbühnen sind innerhalb der Sommerfestspiele vom 5. Juni bis 4. September 2016 verschiedene Theaterproduktionen und Sonderveranstaltungen zu bestaunen.

Auskünfte: 03947 776800
www.bodetal.de

Auszüge aus dem Spielplan 2016 Harzer Bergtheater Thale

- 05.06., 10 - 14 Uhr Tag der Offenen Tür
- 11.06., 20 Uhr Premiere „Addams Family“
- 12.06., 15 Uhr Premiere „Der Zauberer von Oz“
- 15.06., 11 Uhr Premiere „Heidi“
- 19.06., 15 Uhr Operettenpremiere „Schwarzwaldmädel“
- 25.06., 20 Uhr Die Countrynight 2016 (mit Linda Feller, Tom Astor, Truck Stop)
- 02. + 09.07., 20 Uhr „Robin Hood - Das Musical“
- 14.07., 11 Uhr Premiere „Michel in der Suppenschüssel“
- 15.07., 20 Uhr Premiere „Sherlock Holmes“
- 23. + 29.07., 20 Uhr „Robin Hood - Das Musical“
- 04.08., 15 Uhr „Heidi“ (letztmalig)
- 11.08., 20 Uhr Johannes Oerding
- 13.08., 20 Uhr „Robin Hood - Das Musical“
- 25.08., 19 Uhr Kastelruther Spatzen
- 27.08., 20 Uhr Operngala
- 30.08., 11 Uhr „Michel in der Suppenschüssel“ (letztm.)
- 02.09., 20 Uhr „Sherlock Holmes“ (letztmalig)
- 03.09., 20 Uhr „Addams Family“ (letztmalig)
- 04.09., 15 Uhr „Der Zauberer von Oz“ (letztmalig)

Waldbühne Altenbrak

- 14.07., 11 Uhr Premiere „Der gestiefelte Kater“
 - 15.07., 16 Uhr Premiere „Die Bremer Stadtmusikanten“
 - 06.08., 20 Uhr Premiere „Laroranja und das Licht der Liebe“
 - 11.08., 16 Uhr Premiere Gala „Traumreise der Musik“
 - 27.08., 19.30 Uhr „Laroranja und das Licht der Liebe“ (letztmalig)
 - 28.08., 16 Uhr Gala „Traumreise der Musik“ (letztm.)
 - 04.09., 10 Uhr 64. Harzer Jodlerwettbewerb
- www.bodetal.de**



HALBERSTADT

08.01., 19.30 Uhr „Eine musikalische Weltreise in 10 Sprachen“ Irina Parfenova (Klavier) & Gijs Nijkamp (Bass), Gleimhaus Halberstadt

10.01., 11.15 Uhr Vortrag „Die Fielmann AG, ihre Förderungen und das Abenteuer Kunstserwerb“, Gleimhaus Halberstadt

10.01., 18 Uhr Intern. Kammernusikreihe „Stunde der Musik“, Rathausaal Halberstadt

13.01., 16 Uhr Lesung für Kinder „Lesezwerge“, Bibliothek Halberstadt

13.01., 19.30 Uhr Vortrag „Über die deutsche Sprache“, Gleimhaus Halberstadt

14.01., 18 Uhr Musizierstunde „Jugend musiziert“, Kreismusikschule Halberstadt

WESTHARZ

06.01., 19 Uhr Dämmerungswanderung, Treff: Rezeption Salztalparadies Bad Sachsa

06.01., 20 Uhr Neujahrskonzert Göttinger Symphonie Orchester, Stadthalle Osterode

06.01., 20 Uhr Eisdisco, Eisstadion Braunlage

07.01., 20 Uhr Comedy D. Wischmeyer & O. Welke „Im Herzen jung!“, Stadthalle Osterode

09.01., 10 Uhr Husky Outdoor Day „Mit Schlittenhunden unterwegs“, Adrenalintours Clausthal-Zellerfeld

09.01., 17 Uhr Musik auf der Goll-Orgel, Stabkirche Hahnenklee

09.01., 20 Uhr Ballett „Der Nussknacker“, Stadthalle Osterode

10.01., 17 Uhr Konzertlesung „WortRund Klang - eine lyrisch musikalische Reise“, Stabkirche Hahnenklee

12.01., 20 Uhr Vortrag Dr. Gesine Schwan „Griechenland - so kann das doch nichts werden“, Kleines Heiliges Kreuz Goslar

14.01., 19.30 Uhr Vortrag „Die Innerste als Ruhr des historischen Harzbergbaus“, Kreishaus Goslar

14.01., 20 Uhr Jazzkonzert „The Big Chris Barber Band“, Stadthalle Osterode



WERNIGERODE

bis 06.01. Wernigeröder Wintermarkt, Oberpfarrkirchhof Wernigerode
bis 06.01. „WinterSchloss“, Schloss Wernigerode

03.01., 9.30 Uhr Geführte Neujahrswanderung zum Eichenberg, Treff: Teufelsbadklinik Blankenburg

03.01., 11 Uhr Sonntagsbrunch, Berghotel Ilsenburg

03. + 10.01., 17 Uhr Soiree Philharm. Kammerorchester, Gothisches Haus Wernigerode

06.01., 14.30 Uhr Akademiekonzert „Makin' Jazz“, Kloster Michaelstein

09. + 10.01., 10.30 Uhr Internat. Schlittenhunderennen, Pullman-City Hasselfelde

09.01., 10.45 Uhr Sonderzug Traditionszug zum Brocken, Bahnhof Wernigerode

10.01., 9 Uhr Tageswanderung, Treff: Haus des Gastes Benneckenstein

10.01., 10 Uhr Brunch, Harzköhlerei Stemberghaus Hasselfelde

10.01., 19 Uhr Vaseilreiben, Harzköhlerei Stemberghaus

12.01., 17 Uhr Vortrag „Jüdisches Leben in Wernigerode“, Audimax Papierfabrik Hochschule Wernigerode

13.01., 16 Uhr Lesung für Kinder „Lesezwerge“, Bibliothek Wernigerode

13.01., 19.30 Uhr Multivisionsshow Westkanada „Die Felsen am Horizont“, Teufelsbadklinik Blankenburg

15.01., 20 Uhr Show „Nacht der Musicals“, Harzlandhalle Ilsenburg

15. Januar, 20 Uhr
Die Nacht der Musicals,
Harzlandhalle Ilsenburg



In einem atemberaubenden Bühnenfeuerwerk vereint „Die Nacht der Musicals“ die beliebtesten Lieder aus den erfolgreichsten Musicalproduktionen der Welt. In einer über zweistündigen Show präsentieren gefeierte Stars der Originalproduktionen einen mitreißenden Querschnitt durch die bunte Welt der Musicals. Großes Tanzensemble, ausgefeiltes Licht- und Soundkonzept sowie aufwendige Kostüme lassen die Atmosphäre des Broadway und des Londoner West End eindrucksvoll aufleben. **Tickets: 01806 570 000**

QUEDLINBURG

03.01., 15 + 19.30 Uhr Neujahrskonzert „Damenwahl“, Großes Haus Quedlinburg
03. - 05.01., 20.15 Uhr Film „Zwischen Himmel und Eis“, Studiokino Quedlinburg

05.01., 17.30 Uhr Vortrag „Winter in Verdun“, Alte Elementarschule Gerrode

06.01., 10.30 Uhr „Pittiplatsch und seine Freunde“, Kaiserhof Quedlinburg



06.01., 18 Uhr Film „Honig im Kopf“, Film-museum Schloss Ballenstedt

07.01., 18 Uhr Schlager-Konzert „Winter Zauberland“, Schlosstheater Ballenstedt

07.01., 20.15 Uhr Film „Am Ende ein Fest“, Studiokino Quedlinburg

08. + 09.01., 18 Uhr Stadtrundgang mit Nachtwächter, Quedlinburg-Tourismus

10.01., 15 Uhr „Eine musikalische Weltreise in 10 Sprachen“ Irina Parfenova (Klavier) & Gijs Nijkamp (Bass), Paracelsus Klinik Bad Suderode

10.01., 18 Uhr 60er/70er Jahre Revue „Damals“, Schlosstheater Ballenstedt

10. - 12.01., 20.15 Uhr Film „Am Ende ein Fest“, Studiokino Quedlinburg

11.01., 17 Uhr „Eine musikalische Weltreise in 10 Sprachen“ Irina Parfenova (Klavier) & Gijs Nijkamp (Bass), Bildungshaus Quedlinburg

12.01., 19 Uhr Vortrag zum 100. Geburtstag der „Burg Giebichenstein“, Lyonel-Feiningger-Galerie Quedlinburg

12.01., 19.30 Uhr Vortrag „Südwestfrankreich - Wanderungen auf dem französischen Jakobsweg“, Azurit Seniorenzentrum Quedlinburg

13.01., 19 Uhr Vortrag „Natur der Seealpen“, Bildungshaus Quedlinburg

14.01., 20.15 Uhr Film „Janis: Little Girl blue“, Studiokino Quedlinburg

15.01., 19.30 Uhr Show „Zauber der Travestie“, Schlosstheater Ballenstedt

bis 6. Januar

Wintermarkt , Oberpfarr- kirchhof Wernigerode



Auf dem gemütlichen Wintermarkt haben Sie die Möglichkeit, bis zum Dreikönigstag nette Stunden auf dem Oberpfarrkirchhof (hinter dem Rathaus) zu verleben und die urige Atmosphäre bei heißen Getränken und leckeren Speisen zu genießen. Täglich bieten wir bei freiem Eintritt und musikalischen Klängen die Möglichkeit 15 Glühweinsorten zu probieren. Die Kleinsten können eine Runde mit dem Kinderkarussell drehen. Geöffnet bis 6.01. täglich von 11 bis 20 Uhr.

www.wintermarkt-wernigerode.de

8., 10. und 11. Januar

Musikalische Weltreise, Halberstadt, Bad Suderode, Quedlinburg

Zu Beginn des neuen Jahres ist in Halberstadt, Quedlinburg und Bad Suderode ein besonderes Konzert zu erleben. Der Solist des Nordharzer Städtebundtheaters Gijs Nijkamp (Bass), der vielen Bewohnern und Besuchern der Region bestens bekannt ist, und die aus Russland stammende Pianistin Irina Parfenova (Niederlande) treten gemeinsam auf und laden zu einer musikalischen Reise um die Welt ein. Zu erleben sind Lieder und Arien aus Oper, Oratorium, Operette, Musical und aus andere Gattungen in zehn verschiedenen Sprachen. Ergänzt wird das Programm durch Werke für Klaviersolo. Eine heitere Moderation verbindet die musikalischen Reisesationen. Entsprechend werden auch Getränke aus verschiedenen Ländern angeboten. Die Kom-



ponisten sind Grieg, Velázquez, Chopin, Brel und andere. Premiere hat das Programm am 8. Januar, um 19.30 Uhr im Gleimhaus Halberstadt in Kooperation mit dem Theaterförderverein Halberstadt. Am 10. Januar sind die Künstler um 15 Uhr in der Paracelsus-Harz-Klinik Bad Suderode zu erleben. Den Abschluss bildet der Auftritt am 11. Januar, um 17 Uhr in Rahmen der Semesterauftaktveranstaltung der Kreisvolkshochschule im Carl-Ritter-Bildungshaus Quedlinburg.

ponisten sind Grieg, Velázquez, Chopin, Brel und andere. Premiere hat das Programm am 8. Januar, um 19.30 Uhr im Gleimhaus Halberstadt in Kooperation mit dem Theaterförderverein Halberstadt. Am 10. Januar sind die Künstler um 15 Uhr in der Paracelsus-Harz-Klinik Bad Suderode zu erleben. Den Abschluss bildet der Auftritt am 11. Januar, um 17 Uhr in Rahmen der Semesterauftaktveranstaltung der Kreisvolkshochschule im Carl-Ritter-Bildungshaus Quedlinburg.

7. Januar, 18 Uhr

Show „Winter Zauberland“, Schlosstheater Ballenstedt



Wir feiern mit Ihnen:

10 Jahre Winter-Zauberland, 40 Jahre DDR-Kulthit „Hätt ich nochmal die Wahl“, 50-jähriges Bühnenjubiläum von Christian Anders. Neben den bunten Auftritten Ihrer Stars, warten phantastische Überraschungen auf Sie, wie z.B. die „Best-of-Parodie“ von Bert Beel mit einem Wiedersehen vieler beliebter Showlegenden oder aber das schönste Musik-Medley aller Zeiten. Zudem wird die gesamte Tourneefamilie zauberhafte Ausflüge in ganz und gar unerwartete Musikrichtungen unternehmen. **Karten: 0361 65430730**

7. Januar, 20 Uhr

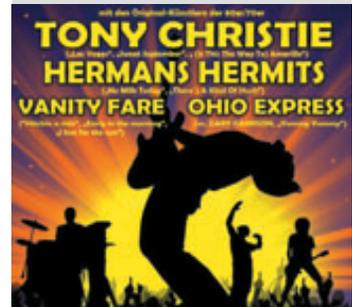
Comedy Welke & Wischmeyer, Stadthalle Osterode



„Die zwei Flamingos - Auf einem Bein kann man nicht stehen“ - hieß das geplante Tribute to Die Amigos Projekt von Oliver Welke und Dietmar Wischmeyer. Als daraus mangels Zuschauern nichts wurde, dachten sich die beiden: „Bevor wir die schicken Anzüge wegwerfen, machen wir doch `ne Lesetournee.“ IM HERZEN JUNG heißt das neue Projekt. Sie lesen dabei aus einem Buch, das nie erscheinen wird. Darin geht es um unser aller Zukunft, die Erderwärmung, schlecht funktionierende Milchaufschäumer und den Irrsinn im Zusammenleben von Mann, Frau und noch jemandem. Kurz gesagt: es geht uns alle an. **Karten: 05522 916800**

10. Januar, 18 Uhr

Oldies-Show „Damals“, Schlosstheater Ballenstedt



Jetzt kommen die Stars unserer Jugendliebe in die kleinen Hallen und Theater und dieses Konzept geht auf, hier wirkt alles familiär, alle Künstler geben Autogramme und es ist ein schönes gemütliches Lebensgefühl.

Die Originalbands der 60er & 70er in dieser Show am 10. Januar, 18 Uhr im Schlosstheater von Ballenstedt sind: Toni Christie, Hermans Hermits, Vanity Fare, Ohio Express feat. Gary Garisson

Karten: 039483 263



HALBERSTADT

- 16.01., 19.30 Uhr Kinderoper „Max und Moritz“, Kammerbühne Halberstadt
 17.01., 15 Uhr „Die Olsenbande dreht durch“, Großes Haus Halberstadt
 17.01., 19 Uhr Konzert mit KO Kokott, Bibliothekskeller Halberstadt
 19.01., 20 Uhr Show „Moonwalker - A tribute to the King of Pop“, Großes Haus Halberstadt
 20.01., 17 Uhr Kreativnachmittag „Heiße Nadeln“, Bibliothek Halberstadt
 20.01., 19 Uhr Vortrag „Links und rechts des Sektakels“, Städt. Museum Halberstadt
 21.01., 15 Uhr Vortrag „Die Neuberin“, Gleimhaus Halberstadt
 23.01., 19.30 Uhr Oper „Rigoletto“, Großes Haus Halberstadt
 23.01., 20 Uhr Lesung Walter Moers „Der Fönig“, papermoon Halberstadt
 24.01., 15 Uhr Musical „Sunset Boulevard“, Großes Haus Halberstadt
 26.01., 19 Uhr Vortrag „Stieglitz - Vogel 2016“, Vereinsraum d. Museen Halberstadt
 29.01., 19.30 Uhr 3. Sinfoniekonzert „Märchen und Magie“, Großes Haus Halberstadt
 30.01., 15 Uhr Ballett „Der Nussknacker“, Großes Haus Halberstadt
 31.01., 11 Uhr Matinee „Zeit im Dunkeln“, Kinopark Zuckerfabrik Halberstadt
 31.01., 15 Uhr Kinderoper „Max und Moritz“, Kammerbühne Halberstadt
 31.01., 18 Uhr „City - Das beste unplugged“, Großes Haus Halberstadt

WESTHARZ

- 16.01., 18 Uhr Musical-Dinner, Museum im Zwinger Goslar
 20.01., 19 Uhr Vortrag „Spechte und Eulen im Nationalpark“, Goslarer Museum
 21.01., 18 Uhr Vortrag „Die Heilkraft des Natursalzes“, Salzlounge Bad Sachsa
 22.01., 20 Uhr Rolf Becker & Kai Degenhardt „Wölfe mitten im Mai“, Kulturkraftwerk Goslar
 23.01., 13 Uhr Husky Abenteuer Tag, Adrenalintours Clausthal-Zellerfeld
 23.01., 20 Uhr Pop-Acapella-Comedy „Die Feisten - Versuchslabor“, Stadthalle Osterode
 23.01., 20 Uhr Comedy „Ohne Rolf: Blattland“, Kulturkraftwerk Goslar
 27.01., 20 Uhr Chines. Nationalcircus, Stadthalle Osterode
 27.01., 20 Uhr Eisdisco, Eisstadion Braunlage
 28.-31.01. Hahnenkleer Winterfest, Fußgängerzone/Kurpark Hahnenklee
 29.01., 16 Uhr Musical „Ritter Rost und das Hausier“, Stadthalle Osterode
 29.-31.01. 120 Jahre Winterfest mit Winter-Gespinnnfahrer-Treffen, Kurhaus Sankt Andreasberg
 30.01., 20 Uhr Konzert Dirk Schäfer „Von Brei bis Pfaff“, Stadthalle Osterode
 31.01., 20 Uhr Komödie „Das Lächeln der Frauen“, Stadthalle Osterode

WERNIGERODE

16. + 23.01., 10.45 Uhr Sonderzug Traditionszug zum Brocken, Bahnhof Wernigerode
 17.01., 9.30 Uhr Geführte Winterwanderung um das Kloster Michaelstein, Treff: Teufelsbadklinik Blankenburg
 17.01., 15 Uhr Tanz mit dem „Harzwald-echo“, Harzköhlerei Stemberghaus Hasselfelde
 17.01., 16 Uhr Winterkonzert Philharm. Kammerorchester (Mendelssohn, Mozart), Kloster Drübeck
 17. + 24.01., 17 Uhr Soiree Philharm. Kammerorchester, Gothisches Haus Wernigerode
 21.01., 18 Uhr Vortrag „KZ - Altenheim - Gedenkstätte“, Gedenkstätte Veckenstedter Weg Wernigerode
 22.01., 19.01 Uhr „Spinnensänger“, Harzköhlerei Stemberghaus Hasselfelde
 22.01., 19.30 Uhr „Stunde der Klassik“ Philharm. Kammerorchester (Schostakowitsch, Prokofieff), Hauptmann-Gymnasium Wernigerode
 23.01., 9 Uhr Tageswanderung, Treff: Haus des Gastes Benneckenstein
 23.01., 19.30 Uhr Klosterkonzert Rock'n'Roll „Bidla-Buh“, Kloster Michaelstein
 23.01., 20 Uhr Ü 29 - Party, Berghotel Ilsenburg
 23.01., 20 Uhr Jazz Olivia Trummer Trio, Remise Wernigerode
 23.01., 20 Uhr „Hüttengaudi“, Harzköhlerei Stemberghaus Hasselfelde
 27.01., 16 Uhr Lesung für Kinder „Lese- ralle“, Bibliothek Wernigerode
 29.01.-14.02., 19 Uhr Rauchsalonabend, Schloss Wernigerode
 29.01., 19.30 Uhr Abschlusskonzert Meisterkurs für Klavier Solo und Duo, Kloster Michaelstein
 30. + 31.01., 10 Uhr Schlittenhundrennen Schlittenhundverband Sachsen-Anhalt, Benneckenstein
 30.01., 10 Uhr Harzer KulturWinter „Iglu-fest“, Kurpark Schierke
 30. + 31.01., 11 + 15 Uhr Märchenstunde mit der Märchenfee, Schloss Wernigerode
 30.01., 17 Uhr Große Après Ski Party, Parkhaus Winterbergort Schierke
 30.01., 18 Uhr Taschenlampenführung für Kinder, Kloster Michaelstein
 30.01., 20 Uhr Folk-Konzert „Traditional Irish Folk Night“, Kultur & Kongresszentrum Wernigerode
 31.01., 10 Uhr Brunch, Harzköhlerei Stemberghaus Hasselfelde
 31.01., 10 Uhr Fastnachtsumzug, Stiege
 31.01., 13.30 Uhr Tanner Skitafelung, Tanne
 31.01., 17 Uhr Soiree Philharm. Kammerorchester, Gothisches Haus Wernigerode
 31.01., 19 Uhr Bee Gees Musical „Masachusetts“, Harzlandhalle Ilsenburg
 31.01., 19.30 Uhr „The Gregorian Voices“, Bergkirche Blankenburg

QUEDLINBURG

- 16.01., 9 Uhr Wanderung rund um Ballenstedt, Treff: Schlossplatz Ballenstedt
 16.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Faust. Der Tragödie erster Teil“, Großes Haus Quedlinburg
 16.01., 19.30 Uhr Show „Zauber der Trave- stie“, Schlosstheater Ballenstedt
 17. - 19.01., 20.15 Uhr Film „Janis: Little Girl blue“, Studiokino Quedlinburg
 19.01., 19 Uhr Vortrag „Den Blauen kenn' ich... - Vielfalt der Bläulinge“, Bildungshaus Quedlinburg
 19.01., 19.30 Uhr Vortrag „K2 - Berg der Berge“, Azurit Seniorenzentrum Quedlinburg
 20.01., 16 Uhr Lesung für Kinder „Lese- ralle“, Bibliothek Quedlinburg
 21.01., 20.15 Uhr Film „Der Staat gegen Fritz Bauer“, Studiokino Quedlinburg
 22. + 23.01., 18 Uhr Stadtrundgang mit Nachtwächter, Quedlinburg-Tourismus
 22.01., 18 Uhr ABBA Revival Show „Super Trouper“, Schlosstheater Ballenstedt
 22.01., 19.30 Uhr Gangsterkomödie „Die Olsenbande dreht durch“, Großes Haus Quedlinburg
 23.01., 15 + 20 Uhr Fasching SFC, Kur Café Bad Suderode
 23.01., 16 Uhr Andreas Thust - Gitarre & Gesang - Eine Reise durch Jahre Rock & Pop, Alte Kirche Bad Suderode
 23.01., 19.19 Uhr Karneval, Dorfgemeinschaftshaus Radisleben
 23.01., 19.30 Uhr Schauspielpremiere „Am Horizont“, Neue Bühne Quedlinburg
 24.01., 16 Uhr Konzert zum neuen Jahr Akadem. Orchester Halle, Palais Salfeldt Quedlinburg
 24.01., 18 Uhr Komödie „Der Lappen ist weg“, Neue Bühne Quedlinburg
 24.01., 18 Uhr Ballett „Schwanensee“ Mährisches Theater Olmütz, Schlosstheater Ballenstedt
 24. - 26.01., 20.15 Uhr Film „Der Staat gegen Fritz Bauer“, Studiokino Quedlinburg
 26.01., 19.30 Uhr Vortrag „Eisriesen im tropischen Norden Perus“, Azurit Seniorenzentrum Quedlinburg
 30.01. Fotosonderfahrt mit der Mallet 99 5901 durch das Sektetal, Bahnhof Gernrode
 30.01., 14 - 17 Uhr Winterbackfest, Öko- garten Quedlinburg
 30.01., 15 Uhr Faschingskonzert, Musik- schule Quedlinburg
 30.01., 19.30 Uhr 3. Sinfoniekonzert „Märchen und Magie“, Großes Haus Quedlinburg
 31.01., 15 Uhr Ballett „Der Nussknacker“, Große Haus Quedlinburg
 31.01., 16 Uhr Komödie Heinz Behrens und Heinz Rennhack „Zwei Genies am Rande des Wahnsinns“, Schlosstheater Ballenstedt

16. + 31. Januar
„Max und Moritz“,
Großes Haus Halberstadt



Wer kennt sie nicht, die beiden „bösen Buben“ von Wilhelm Busch und ihre berühmten sieben Streiche? Seit hundertfünfzig Jahren stürzen Max und Moritz die bestehende Ordnung ins Chaos. Ihre Waffen: Humor, Frechheit, Phantasie und Abenteuerlust. Quatsch machen, um die zementierte Ordnung zu sprengen: Darin sind Kinder Experten. Und wenn dann noch Musik ins Spiel kommt, wird es besonders lustig! Die Komponistin Esther Hilsberg schuf 2013 mit Holger Potocki (Libretto) die musikalische Version der Bildergeschichte – eine amüsante „Familienoper“ für alle Altersklassen.

Karten: 03941 696565

17. Januar, 19 Uhr
Jörg Kokott, Bibliotheks-
keller Halberstadt



In seinem 75. Bühnenprogramm öffnet KO KOKOTT sein Sammelsurium an Liedern und Texten. Wie so oft in Begleitung seiner beiden Gitarren, dem Mandoloncello und dem dreibeinigen Tisch samt Hocker geht es in 100 Minuten um die Liebe und andere Nebensächlichkeiten und Bösartigkeiten. Und wie immer spielt, singt und spricht Kokott leidenschaftlich kraftvoll.

KO: Sänger, Gitarrist, Komponist, Textautor, Mime!

Karten: Halberstadt Information

19. Januar, 20 Uhr
Popshow „Moonwalker“,
Großes Haus Halberstadt



Künstler aus ganz Europa – Tänzer/Innen, Akrobaten, eine 4-köpfige Band, 3 Vocals und ein Michael Jackson Darsteller, der den „King of Pop“ bereits persönlich treffen durfte - präsentieren Musik und Spirit von Michael Jackson in einer 2-stündigen Live Show.

Erleben Sie noch einmal das Feeling eines Live Konzerts des größten Entertainers aller Zeiten! Beeindruckende Tanzchoreografien, aufwändig gefertigte Kostüme, Originalsounds und -effekte, eine tolle Lichtshow sowie Videoprojektionen machen diese Show zu einem akustischen und optischen Erlebnis. **Karten: 0361 65430730**

22. Januar, 19.01 Uhr
„Die Spinnesänger“,
Harzköhlerei Stemberghaus



Man sollte schon Sinn für Humor haben, wenn man sich das Konzert der fünf Männer, die sich beziehender Weise „Die Spinnesänger“ nennen, zumuten möchte. Die spinnen, die Sänger! Sie haben keine so rechte Achtung vor irgend einem Genre der Musik, weder vor Klassik, noch vor Volksliedern, weder vor Jazz, noch vor Oper. Dabei singen sie doch sooo schön. Die Spinnesänger sind ein Gesangsquintett, bestehend aus Harald Hohmann, Torsten Michel, Thomas Baldovski, Tilo Brensing und Thomas Riede.

www.harzkoehlerei.de

23. Januar, 19.30 Uhr
Premiere „Am Horizont“,
Neue Bühne Quedlinburg

Janek ist leidenschaftlicher Schwimmer, und sein Opa trainiert ihn – der war sogar bei den Olympischen Spielen! Während Janek immer besser, schneller schwimmt und selbst an Wettkämpfen teilnimmt, wird sein Opa täglich seltsamer. Zuerst zieht er bei ihnen zu Hause ein, dann will er im Bademantel ins Kino gehen, und schließlich findet Janek ihn in der Kneipe – nur mit einer Badehose bekleidet!

Janek liebt seinen Großvater, aber er ist überfordert. Vielleicht kann Anna, die Neue in der Klasse, ihm helfen? Sie ist jedenfalls ganz schön in Ordnung. Petra Wüllenweber schildert die Geschichte eines Heranwachsenden, der plötzlich vor großen Aufgaben steht und an ihnen wächst. „Am Horizont“ ist ein realitätsnahes Stück über Alzheimer, ohne Verharmlosungen – und dennoch erzählt es von den schönen Momenten, die Janek mit seinem Großvater erlebt.

Karten: 03946 9622 22

31. Januar, 15 Uhr
„Der Nussknacker“,
Großes Haus Quedlinburg



Clara bekommt am Weihnachtsabend einen Nussknacker geschenkt, den sie ins Herz schließt. Es ist Schlafenszeit, doch Clara schleicht sich zurück und sieht: Der Nussknacker ist zum Leben erwacht! Auch die anderen Geschenke toben umher. Der Nussknacker führt die Spielzeugsoldaten gegen das Heer des Mäusekönigs. Mit Claras Hilfe siegt der Nussknacker. Er verwandelt sich in einen Prinzen und führt sie ins Reich der Süßigkeiten.

Weiterer Termin: 30.01. Halberstadt
Karten: 03946 9622 22



ANHALT / BITTERFELD

03.01., 15.30 Uhr Operetten-Gala „Zauber der Operette“, Schloss Köthen
 03.01., 17 Uhr Neujahrskonzert Mitteldt. Kammerphilharmonie, Theater Bernburg
 06.01., 15 Uhr Musical „Peter Pan“, Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 06.01., 16 Uhr Puppenspiel „Pittiplatsch und seine Freunde“, Schloss Köthen
 07.01., 19.30 Uhr Konzert „The Gregorian Voices“, Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen



08.01., 20 Uhr Show „Zauber der Travestie“, Kurhaus Bernburg
 09.01., 19.30 Uhr Neujahrskonzert Mitteldt. Kammerphilh., Theater Bernburg
 09.01., 20 Uhr Show „Zauber der Travestie“, Kurhaus Bernburg
 13.01., 20 Uhr Chines. Nationalcircus „Shanghai Nights“, Stadthalle Zerbst
 15.01., 19.30 Uhr Neujahrskonzert „Brass Band Berlin“, Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 15.01., 20 Uhr Der Chinesische Nationalcircus“, Kurhaus Bernburg

LEIPZIG

03.01., 19 Uhr Ballett „Schwanensee“, Gewandhaus Leipzig
 03.01., 20 Uhr Show „Abba Gold“, Oper Leipzig
 04. + 05.01., 20 Uhr Kabarett „Wir sehen uns“, academixer Leipzig
 05.01., 20.30 Uhr Jazz-Konzert „No Kissing“, Jazzclub Leipzig
 06. + 07.01., 20 Uhr Kabarett Katrin Weber „Nicht zu fassen“, academixer Leipzig
 08.01., 19.30 Uhr Oper „Rigoletto“, Oper Leipzig
 09.01., 20 Uhr Neujahrssingen, Haus Leipzig
 09.01., 21 Uhr Monokel Kraftblues, Kulturbastion Torgau
 10.01., 16 Uhr Neujahrskonzert Brass Band Berlin, Haus Leipzig
 11. - 13.01., 20 Uhr Kabarett „Sitzenbleiber“, academixer Leipzig
 13.01., 17 Uhr Ballett „Tanz in den Häusern der Stadt“, Museum d. bildenden Künste Leipzig
 14.01., 20 Uhr Kabarett Mathias Treiter „Nachtgetreiter“, academixer Leipzig
 15.01., 20 Uhr Magier-Show Hans Klok, Arena Leipzig

DESSAU / ROSSLAU

03. + 06.01., 15 Uhr Märchen „Pinocchio“, Großes Haus Dessau
 06.01., 16 Uhr Lieder-Intermezzo „Ein Kind ist uns zu Nutz' gebor'n...!“, Marienkirche Dessau
 06.01., 20 Uhr Lustspiel „Amphitryon“, Altes Theater Dessau
 07.01., 20 Uhr Schauspiel „Winterreise“, Altes Theater Dessau
 08.01., 19.30 Uhr Revue „Kristallpalast“, Großes Haus Dessau
 09.01., 15.30 Uhr 4. Kammerkonzert, Georgium Dessau
 09.01., 16 Uhr Volksmusik & Schlager „Winter Zauberland“, Marienkirche Dessau
 09.01., 17 Uhr Schauspiel „Die Comedian Harmonists“, Großes Haus Dessau
 10.01., 18.30 Uhr Neujahrskonzert „In 80 Takten um die Welt“, Großes Haus Dessau
 12.01., 10 Uhr Schauspiel „Draußen vor der Tür“, Altes Theater Dessau
 13.01., 10 + 15.30 Uhr Schauspiel „Draußen vor der Tür“, Altes Theater Dessau
 14.01., 17 + 18 Uhr Schauspiel „Draußen vor der Tür“, Altes Theater Dessau
 15.01., 10 Uhr Schauspiel „Draußen vor der Tür“, Altes Theater Dessau

3. Januar, 19 Uhr
 „Schwanensee“,
 Gewandhaus Leipzig



Das Libretto des Balletts „Schwanensee“, das als eine der gelungensten Tanzschöpfungen gilt, hält sich an die Märchenvorlage von Wladimir P. Begitschew und Wassili Geltzer. Die Choreografie stammt von den legendären Choreografen Marius Petipa, Lew I. Iwanow und Alexander Gorsky. „Schwanensee“ erzählt die Liebesgeschichte von Prinz Siegfried und Odette, die von dem Zauberer Rotbart in die Königin der Schwäne verwandelt wurde. Eine Aufführung des Bolschoi Staatstheaters Belarus.

Karten: 01805 60 70 70

WITTENBERG / FLÄMING

03.01., 17 Uhr „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“, Clack Theater Wittenberg
 03.01., 19.30 Uhr Komödie „Lach mal wieder“, Kurhaus Bad Schmiedeberg
 05.01., 19.30 Uhr Kabarett Nils Heinrich „Mach doch'n Foto davon!“, Clack Theater Wittenberg
 05.01., 19.30 Uhr Salon-Abend „Noch'n Likörchen?“, Kurhaus Bad Schmiedeberg



06.01., 19.30 Uhr „Dance Masters! Best of Irish Dance“, Stadthaus Wittenberg
 08.01., 16 Uhr Musical „Aschenputtel“, Phönix Theaterwelt Wittenberg
 08.01., 19.30 Uhr Travestie-Cabaret-Show „Phänomen“ Costa Divas, Clack Theater Wittenberg
 08.01., 19.30 Uhr Konzert „St. Patrick's College Ensembles“, Kurhaus Bad Schmiedeberg
 09.01., 9 Uhr Wanderung „Auf den Spuren des Alaun“, Treff: Reha-Zentrum Bad Dübren
 09.01., 19 Uhr Drei-Königs-Singen, Kathol. Kirche Bad Dübren
 09.01., 19.30 Uhr Travestie-Comedy-Musical-Show „Der Letzte lacht das Licht aus“, Clack Theater Wittenberg
 10.01., 14 + 17 Uhr „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“, Clack Theater Wittenberg
 10.01., 15 Uhr „Winter-Zauberland“, Kurhaus Bad Schmiedeberg
 13.01., 19.30 Uhr Comedy-Duo Frühlingsfeld „Mindestens perfeld“, Clack Theater Wittenberg
 13.01., 19.30 Uhr Frank Sinatra-Abend „Happy Birthday Frank Sinatra“, Stadthaus Wittenberg
 15.01., 19.30 Uhr Travestie-Variete-Show „Dekolette“ Costa Divas, Clack Theater Wittenberg
 15.01., 19.30 Uhr Kabarett „Berlin wird immer frösser“, Kurhaus Bad Schmiedeberg

bis 5. März
Wintervarieté „Smile!“,
Krystallpalast Leipzig



„Ein Tag, an dem du nicht lächelst, ist ein verlorenere Tag“: Die Wintershow des Krystallpalast Varietés in Leipzig reiht in rasantem Tempo komödiantische Momente und halsbrecherische Stunts aneinander – mal schillernd und schräg, dann wieder poetisch und berührend. Acht internationale Acts und eine mitreißende Live-Band wetzfeiern um das Lachen des Publikums. Eines ist dabei so gut wie sicher: Nach der Auf-führung werden Sie mit einem Lächeln auf den Lippen nach Hause gehen!

Tickets: 0341 140660
www.krystallpalastvariete.de

9. Januar, 16 Uhr
Show „Winter Zauberland“,
Marienkirche Dessau



Wir feiern mit Ihnen: 10 Jahre Winter-Zauberland, 40 Jahre DDR-Kulthit „Hätt ich nochmal die Wahl“, 50-jähriges Bühnenjubiläum von Christian Anders. Neben den Auftritten Ihrer Stars, warten phantastische Überraschungen auf Sie, wie die „Best-of-Parodie“ von Bert Beel mit einem Wiedersehen beliebter Showlegenden oder das schönste Musik-Medley aller Zeiten. Zudem wird die Tourneefamilie zauberhafte Ausflüge in unerwartete Musikrichtungen unternehmen. Weitere Termine: 08.01. Borna, 10.01. Bad Schmiedeberg **Karten: 0361 65430730**

5. Januar, 19.30 Uhr
Kabarett Nils Heinrich,
Clack Theater Wittenberg



In „Mach doch 'n Foto davon!“ geht es nicht nur um neue Medien, hohe Politik und niedere Instinkte. Vor allem geht es um Nils Heinrich und seine Abenteuer im Alltag. Dabei verschont er weder narzisstische Social Network-Fans noch Bad Harzburg. Er ist bissig und boshaft, ohne Zyniker zu sein – ein freundlich lässiger Provokateur, der die größten Gemeinheiten mit leisem Lächeln serviert. Er hat ein Herz für die Zerrissenheit der Generation Filterkaffee. Und er weist einen Ausweg aus der ausufernden Gentrifizierung.

Tickets: 03491 459245

9. Januar, 17 Uhr
„Die Comedian Harmonists“,
Großes Haus Dessau



Es war eine Anzeige im Berliner Lokal-Anzeiger, mit der Harry Frommmermann 1927 den Startschuss für eine einzigartige Karriere gab: Unter der Überschrift „Achtung. Selten.“ war dort zu lesen, dass der Tenor „schönklingende Stimmen für einzig dastehendes Ensemble“ sucht. Wie er die Tenöre Leschnickoff und Collin, den Bariton Cycowski und den Bass Biberti fand und mit ihnen und dem Pianisten Erwin Bootz die berühmteste Boygroup der Weimarer Republik formte, erzählen der Autor Gottfried Greiffenhagen und der Arrangeur Franz Wittenbrink in ihrem Schauspiel Die Comedian Harmonists, das Aufstieg und Fall dieses legendären Vokalensembles nachzeichnet.

Karten: 0340 2511333



Veranstaltungshinweise,
Anzeigenwünsche oder
Presstexte bitte an:
kontakt@delta-d.de

Oder rufen Sie uns an:
03 91/40 11 000.

Online-Ausgabe Ihres
Freizeitplaners unter:
www.fzp-wohin.de

Impressum Anzeigenblatt /Magazin
Freizeitplaner wo hin Sachsen-Anhalt:
 Verlag Delta-D, Axel Kühling
 Alt Fernersleben 77
 39122 Magdeburg
 Telefon: 03 91/40 11 000
 Telefax: 03 91/40 10 540
 Internet: kontakt@delta-d.de
Online-Ausgabe: www.fzp-wohin.de

© 2005 - 2016

Verlag Delta-D, Axel Kühling

Redaktion:

Axel Kühling (V.i.S.d.P.)

Realisation: Axel Kühling, Brigitte Hallwaß

Anzeigen/Vertrieb:

Brigitte Hallwaß, Jana Schubert

Druck: Harzdruckerei Wernigerode

Für Anzeigen gilt die Preisliste 3 vom 1. Februar 2011. Als Redaktionsschluss gilt der 15. des Vormonats.

Erscheinen: jeweils zum 1. des Monats.

Jahresabonnement Inland: 20,- €

Eingesandte Veranstaltungstermine werden kostenlos veröffentlicht. Eine notwendige Auswahl behält sich der Verlag vor. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Angaben ohne Gewähr. Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Verlages. Das betrifft auch die Aufnahme in Online-Dienste und Internet. Ohne Haftung für die Richtigkeit oder Rechtmäßigkeit der Informationen. Gerichtsstand ist Magdeburg. Verantwortlich für den redaktionellen Teil und die Anzeigen ist Axel Kühling, siehe Verlagsanschrift.



ANHALT / BITTERFELD

- 16.01., 14 + 16 Uhr „Des Teufels 3 goldene Haare“, Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 17.01., 14 Uhr Seniorenfasching, Stadthalle Schützenhaus Aken
 17.01., 15.30 Uhr Operetten-Gala „Traummelodien der Operette“, Kurhaus Bernburg
 17.01., 19 Uhr Tanzshow „Dance Masters! Best of Irish Dance“, Kulturhaus Bitterfeld
 21. + 22.01., 19 Uhr Drama „Hexenjagd“, Theater Bernburg
 22.01., 19.30 Uhr Dia-Show „Nordkorea“, Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 23.01., 14 + 16 Uhr „Des Teufels 3 goldene Haare“, Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 23.01., 15 Uhr Drama „Hexenjagd“, Theater Bernburg
 23.01., 19.30 Uhr Kabarett „Katrin Weber“, Stadthalle Zerbst
 23. + 30.01., 20 Uhr Faschingsprunksitzung, Stadthalle Schützenhaus Aken
 23.01., 20 Uhr Fasching, Landgasthof Hubertus Burgkennitz
 24.01., 18 Uhr 70er Jahre Show „Damals“, Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 28.01., 19.30 Uhr Musical-Show „Musical Moments“, Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 29.01., 19.30 Uhr Schauspiel „The King's speech“, Theater Bernburg
 30.01., 18 Uhr Ballett-Gala Wolfener Ballett Ensemble, Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 31.01., 15 Uhr Ballett-Gala Wolfener Ballett Ensemble, Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

LEIPZIG

- 16.01., 20 Uhr Konzert „The best of black Gospel“, Peterskirche Leipzig
 16.01., 21 Uhr Blues „Engering“, Kulturbastion Torgau
 17.01., 20 Uhr Music-Show „Soy de Cuba“, Gewandhaus Leipzig
 21.01., 19.30 Uhr „New York Gospel Stars“, Nikolaikirche Leipzig
 21. + 22.01., 20 Uhr Kabarett Christoph Sieber „Hoffnungslos optimistisch“, academixer Leipzig
 22.01., 20.30 Uhr Jazz „Martin Schulte Quartett“, Jazzclub Leipzig
 23.01., 16 + 20 Uhr Kabarett „Bestatten? Fröhlich“, academixer Leipzig
 23.01., 20 Uhr Comedy „Jogis Eleven: 11 Jungs-1 Stimme“, Haus Auensee Leipzig
 28.01., 19 Uhr Magier-Show „Ehrlich Brothers“, Arena Leipzig
 28.01., 20 Uhr T. Rex - The Music of Marc & Mickey, Kulturbastion Torgau
 29.01., 20 Uhr Konzert Andreas Bourani, Arena Leipzig
 29.01., 21 Uhr Scottish Folk „Battlefield Band“, Kulturbastion Torgau
 31.01., 18 Uhr Chinesischer Nationalcircus, Gewandhaus Leipzig
 31.01., 18 Uhr Kabarett-Premiere „Nibelungen“, academixer Leipzig

DESSAU / ROSSLAU

- 16.01., 16 Uhr Musical „Sugar - Manche mögen's heiß“, Großes Haus Dessau
 17.01., 11 Uhr Konzert Anhaltischer Kammermusikverein „Musikal. Doppelquartette“, Marienkirche Dessau
 17.01., 16 Uhr Kabarett Herkuleskeule „Vorzurückurseiter“, Marienkirche Dessau
 17.01., 17 Uhr Neujahrskonzert „In 80 Takten um die Welt“, Großes Haus Dessau
 17. + 24.01., 20 Uhr Gespräch „Der letzte Einruß!!! - Maria Stuart“, Altes Theater Dessau
 19. + 20.01., 10 Uhr „Schiller unplugged“, Altes Theater Dessau
 21.01., 10 Uhr Schauspiel „Hallo Nazi“, Altes Theater Dessau
 22.01., 19.30 Uhr Opempremiere „Der Troubadour“, Großes Haus Dessau
 22.01., 19.30 Uhr Heinz Rudolf Kunze „Räuberzivil“, Marienkirche Dessau
 23.01., 17 Uhr Revue „Kristallpalast“, Großes Haus Dessau
 24.01., 15.45 Uhr „Kaffee im Salon“ Salonorchester Papillon, Theaterrestaurant Dessau
 24.01., 17 Uhr Oper „Sitten und Unsitten am Theater - Da muss Mutti ran!“, Großes Haus Dessau



Foto: Claudia Heysel

28. + 29.01., 19.30 Uhr 4. Sinfoniekonzert, Großes Haus Dessau
 28.01., 20 Uhr Schauspiel „Winterreise“, Altes Theater Dessau
 29.01., 20 Uhr Schauspiel „Amphitryon“, Altes Theater Dessau
 30.01., 17 Uhr Märchen „Pinocchio“, Großes Haus Dessau
 30.01., 20 Uhr Gespräch „Der letzte Einruß!!! - Maria Stuart“, Altes Theater Dessau
 31.01., 17 Uhr Oper „Der Troubadour“, Großes Haus Dessau

WITTENBERG / FLÄMING

- 16.01., 19.30 Uhr Konzert „Mister Joe & Band“, Phönix Theaterwelt Wittenberg
 16.01., 19.30 Uhr Kabarett Ingmar Stadelmann „Humorphob“, Clack Theater Wittenberg
 16.01., 20 Uhr Rock-Konzert „Duo Euphoryon - Heavyclassics“, Cranach-Hof Wittenberg
 17.01., 14 + 16 Uhr „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“, Clack Theater Wittenberg
 17.01., 15 Uhr Klavier-Konzert Walentina Wachtel, Kurhaus Bad Schmiedeberg
 17.01., 16.30 Uhr Neujahrskonzert „Leucora musica“, Stadthaus Wittenberg
 19.01., 19 Uhr Schauspiel „Blütenträume“, Kurhaus Bad Schmiedeberg
 19.01., 19 Uhr Multivisionsshow „Shanghai und Peking“, Reha-Zentrum Bad Dübren
 20.01., 19.30 Uhr Travestie-Cabaret-Show „Phänomen“ Costa Divas, Clack Theater Wittenberg
 22.01., 19.30 Uhr Kabarettpremiere Ralph Richter „Zivilblamage - Alle doof außer mich!“, Clack Theater Wittenberg
 22.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Goethes Kurschatten“, Kurhaus Bad Schmiedeberg
 23.01., 19.30 Uhr Musik-Show Maxi Arland „Maxis Kreuzfahrt der Träume“, Stadthaus Wittenberg
 23.01., 19.30 Uhr Kabarett Ralph Richter „Zivilblamage - Alle doof außer mich!“, Clack Theater Wittenberg
 23.01., 21 Uhr Konzert „Bandana“, Irish Harp Pub Wittenberg
 24.01., 14 + 17 Uhr „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“, Clack Theater Wittenberg
 24.01., 19 Uhr Dt. Schlager & stimmungsvolle Musik, Reha-Zentrum Bad Dübren
 27.01., 19.30 Uhr Kabarett Barbara Schüler und Ralph Richter „Dicke Luft und kein Verkehr“, Clack Theater Wittenberg
 29. + 30.01., 19.30 Uhr Konzert „Bell Book & Candle“, Clack Theater Wittenberg
 29.01., 19.30 Uhr Revue „Das kann doch einen Seemann nicht erschüttern“, Kurhaus Bad Schmiedeberg
 30.01., 20 Uhr Dr. Watsons krimineller Salon, Hofwirtschaft Cranach Haus Wittenberg
 31.01., 14 + 17 Uhr „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“, Clack Theater Wittenberg
 31.01., 19 Uhr Show „Queenmania - Forever Queen“, Stadthaus Wittenberg
 31.01., 19.30 Uhr Gitarren-Konzert Mario Malack, Kurhaus Bad Schmiedeberg

16. Januar, 19.30 Uhr
Ingmar Stadelmann,
Clack Theater Wittenberg



Drei Jahre lang war Ingmar Stadelmann mit seiner Show „Was ist denn los mit den Menschen?“ auf Tour. 2014 war Stadelmann der „FC Bayern“ der deutschen Comedy: Er gewann den „RTL Comedy Grand Prix“ und den „Deutschen Comedypreis“ als bester Newcomer. Nun setzt der in Ostdeutschland geborene Stadelmann einen drauf: Sein neues Soloprogramm #humorphob nennt Ingmar in seiner typisch bescheidenen Großkotzigkeit „revolutionär“. Zwar behauptet er das auch schon bei seiner letzten Bühnenshow, aber damals durfte man das noch mutig nennen, heute ist es wahr. **Tickets: 03491 459245**

17. Januar, 16 Uhr
Kabarett Herkuleskeule,
Marienkirche Dessau



Vier Kabarettisten suchen im Unsinn den Sinn. Wer politisches Kabarett liebt, das neben Lachmuskeln auch Kopfmuskeln stärkt, der ist in diesem neuen Programm der Herkuleskeule richtig. Bekannte Autoren wie Wolfgang und Philipp Schaller schrieben in einem Wechselbad aus lautem Spaß und schwarz-böser Satire Texte für Brigitte Heinrich, Detlef Nier und Michael Rümmler, die seit langem ein komödiantisches Markenzeichen des Dresdner Kabarett sind, und für Mandy Partzsch, die neu dabei ist. **Karten: 0340 2041442**

22. Januar, 19.30 Uhr
Heinz Rudolf Kunze,
Marienkirche Dessau



Heinz Rudolf Kunze, der wie kaum ein anderer deutscher Künstler mit Worten und Tönen intelligent jongliert, immer wieder diskutabile Themen aufgreift und Akkordfolgen rein nach künstlerischen Kriterien anstatt kommerziellen Kriterien beurteilt, ist seit 2014 mit RÄUBERZIVIL unterwegs. RÄUBERZIVIL, Kunzes musikalische Begleiter, die vor zehn Jahren als - wie er es nennt - „leise kleine Zweitaktion“ entstanden ist, hat sich zu einer festen Institution entwickelt. Nun, mit dem neuen Album TIEFENSCHÄRFE, ist die Mischung aus akustischen Instrumenten und typischen Kunze-Texten zum eigenen Markenzeichen geworden. **Karten: 0340 2041442**

23. Januar, 16 Uhr
Die Schlager Legenden,
Kulturhaus Böhlen



Dabei sein werden Chris Roberts, Tony Marshall, Bata Illic und Gaby Baginsky. 91% der Deutschen kennen seinen Namen, 50 Millionen Schallplatten hat er verkauft - Frauenschwarm Chris Roberts. Tony Marshall - Die Stimmungskanone der Nation. Mit seinen Liedern begeistert er jedes Mal aufs Neue. Wenn Bata Illic auftritt, bleibt das Publikum vor Begeisterung kaum auf seinen Sitzen. Gaby Baginsky ist der Inbegriff einer unbeschwerten fröhlichen, temperamentvollen Frau, verkörpert den heiteren, niveaувollen deutschen Schlager. **Karten: 034206 770540**

23. Januar, 20 Uhr
Musical Star Nights,
Gewandhaus Leipzig



Mit „Best of Musical Starnights“ ist es gelungen, eine der am aufwendigsten inszenierten Musical-Produktionen der Welt nach Europa zu holen. Das exklusiv für diese Show zusammengestellte Ensemble, bestehend aus Top-Solisten und unterstützt von zahlreichen Tänzern, bietet dem Publikum beste Unterhaltung auf höchstem Niveau. Doch nicht nur stimmlich und akrobatisch verführt Sie die Show in die Welt der 50-jährigen Musicalgeschichte, mehr als 250 farbenprächtige Kostüme, eindrucksvolle Videoprojektionen und eine unterhaltende Moderation bieten Genuss für Augen und Ohren. **Tickets: 0361 65430732**

31. Januar, 18 Uhr
Chines. Nationalcircus,
Gewandhaus Leipzig



Begleitet von dem circensischen Mittel des Staunens führt die neue Show des Chinesischen Nationalcircus „Chinatown - Faszination einer Kultur in der Fremde“ den Betrachter in eine der vielen weltweit verbreiteten Enklaven chinesischen Lebens. Die wohl besten Artisten der Welt trotzten wieder einmal den Gesetzen der Schwerkraft und überwinden die Grenzen menschlicher Anatomie. Kultur & die Akrobatik stellen sich einer neuen, veränderten Zeit. **Tickets: 01806 570070**

Modellbahnausstellung im Salinemuseum Halle



In den Winterferien laden der Hallesche Salinemuseum e.V. und der Verein der Eisenbahn- und Modelleisenbahnfreunde Halle-Stadtmitte (MEH) alle ein, in die faszinierende Welt der Modelleisenbahn einzutauchen.

Die Besucher des Salinemuseums erwarten liebevoll gestaltete Modellbahnanlagen unterschiedlicher Nennweiten mit grandiosen Landschaftsbildern, Bahnhofsgrößenmodellen, und imposante Wahrzeichen verschiede-

ner Länder präsentieren sich auf mehr als 2.000 Quadratme-

tern Ausstellungsfläche. Auch eine Großgartenbahn lädt die Kinder (bis 10 Jahre) mit ihrer Eintrittskarte für eine freie Mitfahrt ein.

30.01.-07.02.2016, geöffnet täglich 10 – 18 Uhr im Technischen Halloren- und Salinemuseum Halle (Saale) Mansfelder Straße 52 06108 Halle (Saale) Eintritt: Erwachsene: 5,00 € Ermäßigt: 2,50 € Familienkarte: 13,00 € www.salinemuseum.de

TECHNISCHES HALLOREN- UND SALINEMUSEUM

MODELLBAHNAUSSTELLUNG
VOM 30.01. BIS 07.02.2016
10.00 BIS 18.00 UHR

Technisches Halloren- und Salinemuseum
Mansfelder Straße 52, 06108 Halle (Saale)
www.salinemuseum.de

„Prophet der Königlich-sächsischen Eisenbahn-Gesellschaft“

11. Festival „Women in Jazz“ vom 23.04. bis 01.05. in Halle

Das 11. Festival WOMEN IN JAZZ findet vom 23. April bis 1. Mai 2016 statt. Der Festivalort ist Halle (Saale). Mit einem Opening-Konzert des Festivals wird es wieder in Bad Lauchstädt zu Gast sein.

Mit dem 11. Festival WOMEN IN JAZZ unternimmt das Festival den Versuch einer Standortbestimmung für die internationale weibliche Jazzszene. Im Mittelpunkt stehen die aktuell wichtigsten Zentren des Jazz - Nordamerika und Nordeuropa. Dafür steht das diesjährige Festivalprojekt ATLANTIC CROSSING. Das Publikum erwarten äußerst interessante Konzerte und Künstlerinnen aus den USA, Canada, Norwegen, Großbritannien und Schweden, Künstlerinnen wie die Sängerin Holly Cole, Ellen Maria Wang oder Julia Biel, aber ganz besonders Instrumentalistinnen, wie Ingrid Jensen, Geri Allen oder Karin Hammar. Das Festivalprojekt ATLANTIC CROSSING wird sich in Form von drei Konzertabenden in der Oper Halle vom 28. bis 30. April präsentieren. Drei Konzertabende mit sechs Konzerten. Jeder Abend besteht aus zwei Projekten. Jeweils ein Konzertprojekt, welches von einer Jazzmusikerin aus Nordamerika und Nordeuropa bestimmt wird.

Darüber hinaus wirft das Festival einen Blick zurück. Mit Irène Schweizer und Grammy-Gewinnerin Patti Austin sind zwei Ausnahme-Jazzmusikerinnen eingeladen, die den Jazz geprägt haben. Das Opening-Konzert im



Holly Cole



Patti Austin

Goethe-Theater Bad Lauchstädt gestaltet die Jazzsängerin Maria Markesini mit ihrem Projekt CINEMA PASSIONATA.

Erstmals steht auch Jazz-Dance auf dem Spielplan des Festivals. Die amerikanische Choreografin Geraldine Armstrong und die von ihr geprägte internationale Compagnie mit Sitz in Paris sind zu Gast.

Wichtige Festivalformate, wie Ausstellungen (Ausstellung zum Buch 10 Jahre WOMEN IN JAZZ und eine Briefmarken kundliche Betrachtung des Themas Women in Jazz) sowie ein sich weiter entwickelnder SWH - SAALEJAZZ sind weitere Schwerpunkte des Festivals. Unter dem Titel „HALLE – MAL JAZZIG GEGEHEN“ gibt es auch Stadtrundgänge durch die Saalestadt.

Der Vorverkauf hat begonnen: www.cultour-buero-herden.de
www.womeninjazz.de

Händel-Festspiele 2016 mit über 100 Veranstaltungen

Foto: Thomas Ziegler



Die Händel-Festspiele sind das größte Musikfest im Land Sachsen-Anhalt und zählen zu den ältesten und renommiertesten Festivals barocker Musik in Europa. Seit 1922 sind sie ein Besuchermagnet für Gäste aus aller Welt. Im letzten Jahr wurden über 50.000 Besucher gezählt.

Die diesjährigen Händel-Festspiele finden vom 27. Mai. bis 12. Juni 2016 statt. An 17 Veranstaltungstagen werden den Besuchern an authentischen Händel-Orten ganz besondere Highlights der Barockmusik präsentiert. Mit über 100 verschiedenen Veranstaltungen (darunter 52 Verkaufveranstaltungen) beleuchten die Händel-Festspiele 2016 das Thema „Geschichte - Mythos - Aufklärung“ im kompositorischen Schaffen Händels.

Internationale Stars wie die Countertenöre Valer Sabadus und David Hansen, der Tenor Ian Bostridge und die junge Ausnahmesopranistin Anna Prohaska oder Sonia Prina stehen bei den Händel-Festspielen 2016 auf der Bühne. Des Weiteren werden die ECHO Klassik-Preisträger Dorothee Oberlinger, Giovanni Antonini mit seinem Ensemble Il Giardino Armonico und Chri-

stina Pluhar mit ihrem Ensemble L'Arpeggiata für barockmusikalische Sternstunden sorgen.

Weltweit gefeierte Orchester wie das Orchestra of the Age of Enlightenment oder das Gabrieli Consort & Players mit Paul McCreech aus Großbritannien, La Risonanza und die Accademia Bizantina aus Italien, das Kammerorchester Basel sowie die Lautten Compagnie Berlin sind zu erleben. Bei den Oratorien wirken namhafte und traditionsreiche Chöre mit, darunter der RIAS Kammerchor und der MDR Rundfunkchor. Anlässlich des 900-jährigen Bestehens des ältesten Knabenchores in Deutschland, dem Stadtsingechor zu Halle, wird dieser gemeinsam mit zwei anderen Knabenchören das traditionsreiche Abschlusskonzert in der Galgenbergschlucht vor über 3.000 Besuchern bestreiten.

2016 kann man das vielfältige Programm an 20 verschiedenen Aufführungsorten erleben.

Informationen und Tickets
Tel. 0345 5652706 (Mo - Fr 7 - 19 Uhr, Sa 7 - 14 Uhr)
www.haendelhaus.de
an allen CTS-Eventim-Vorverkaufsstellen

Christoph Sieber „Hoffnungsvoll optimistisch“



Christoph Sieber ist der Preisträger 2015 des deutschen Kleinkunstpreises in der Sparte Kabarett. Der gebürtige Schwabe präsentiert mit „Hoffnungslos optimistisch“ sein fünftes Soloprogramm und führt vor, wie Kabarett heute begeistern kann. Siebers Texte sind gereift und

man spürt in jeder Minute dieses zweistündigen Abends, dass die Pointen kein Selbstzweck sind, sondern es ihm darum geht, etwas zu erzählen und darzustellen, was er sehr genau beobachtet und analysiert hat. **Termine: 17.02. Halle, 18.02. Magdeburg | www.gigoloenter.de**

Stadtführungstipps für den Januar in Halle



Die Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH (SMG) startet in das neue Jahr mit Führungen im Landgericht, im Erdgas Sportpark, über den Stadtgottesacker (Camposanto), um den Giebichenstein (Foto) im Fackelschein oder Kulissenführungen in Kino & Oper und musikalischen Nachtschwärmer-Rundgängen.

Insgesamt stehen Touristen und Hallensern im Januar 126 Führungsangebote zur Wahl. An den Wochenenden stehen bis zu sieben Stadtführungen

pro Tag auf dem Programm. Die Kartenpreise liegen zwischen 5 und 13 Euro pro Person. Reservierungen werden empfohlen.

Aufgrund von Inventur und Feiertagen bleibt die Tourist-Information bis 6. Januar 2016 geschlossen. Karten für die Stadtführungen verkauft der Gästeführer daher direkt. Zwischenzeitlich können sich Interessierte über Angebote informieren unter **www.halle-tourismus.de** oder über die Aushänge an der Tourist-Info. **31**



HALLE / MERSEBURG

03.01., 11 Uhr 4. Kammermusik - Böhmisches Remineszenzen, Händel-Haus Halle
 03.01., 16 Uhr „Kasperl, Teufel, Pfannkuchen“, Märchentapich Figurentheater Halle
 03.01., 18 Uhr Konzert „Die 3 Heiligen - D. Michaelis, A. Herzberg & D. Zöllner“, Steintor-Variété Halle
 03.01., 19.30 Uhr Schauspielpremiere „Die Stunde der Komödianten“, neues theater Halle
 04.01., 19 Uhr Musical „Fame“, Oper Halle
 06.01., 15 Uhr Ballett „Anna Karenina“, Oper Halle
 06.01., 18 Uhr Weihnachtsoratorium J. S. Bach (4-6), Marktkirche Halle
 06.01., 19.30 Uhr „Moonwalker - A tribute to King of Pop“, Ulrichskirche Halle
 07.01., 19.30 Uhr Musical „West Side Story“, Oper Halle
 07.01., 19.30 Uhr „Stunde der Komödianten“, neues theater Halle
 08.01., 19.30 Uhr Konzert „Bach-Söhne und Klein-Wolfgang“, Löwengebäude MLU Halle
 08.01., 19.30 Uhr Trompeten-Konzert „Der Schwan mit d. Trompete“, Oper Halle
 08.01., 20 Uhr Dance-Show „Magic of the Dance“, Steintor-Variété Halle
 09. + 10.01., 9 - 16 Uhr Antik Flohmarkt, Messe Halle
 09.01., 17 Uhr Neujahrskonzert, Stadtkirche Merseburg
 09.01., 19.30 Uhr Musical „Peter Pan“, Oper Halle
 09.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Mephisto“, neues theater Halle
 10.01., 15 Uhr „Die Schneekönigin“, Oper Halle
 10.01., 16 Uhr Große Gala-Nacht der Operette, Steintor-Variété Halle
 10.01., 19 Uhr „Das Phantom der Oper“, Händel-Halle Halle
 10.01., 20 Uhr Songdrama „Ewig Jung“, neues theater Halle
 12.01., 20 Uhr Kabarett O. Welke & D. Wischmeyer „Im Herzen jung!“, Steintor-Variété Halle
 13.01., 19.30 Uhr Kabarett „Der fröhliche Hypochonder“, neues theater Halle
 13.01., 20 Uhr Vortrag Kriminalbiologie Dr. Mark Benecke, Steintor-Variété Halle
 13.01., 20 Uhr Magier-Show Hans Klok „The New Houdini“, Händel-Halle Halle
 13. + 14.01., 20.30 Uhr „Das Bauchrednertreffen / The Ventriiloquists Convention“, Puschkinhaus Halle
 14.01., 19.30 Uhr Klavierkonzert Amir Tebenikhin, Franckesche Stiftungen Halle
 14.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Frau Müller muss weg“, neues theater Halle
 14. + 15.01., 20 Uhr „Wir sind keine Barbaren!“, neues theater Halle
 15.01., 19.30 Uhr Ballett „Lulu“, Oper Halle
 15.01., 20 Uhr „The best of Black Gospel“, Ulrichskirche Halle

S-HARZ/MANSFELD/SAALE

03.01., 14.30 Uhr Musical „My Fair Lady“, Theater Nordhausen
 05.01., 18 Uhr Buchpräsentation „Produktion des Todes. Das KZ Mittelbau-Dora“, Bibliothek Nordhausen
 06.01., 15 Uhr Schauspiel „Faust Eins“, Theater Nordhausen
 06.01., 17 Uhr Neujahrskonzert Philharm. Kammerorchester Wernigerode, Golf-Kirche Heitstedt
 09.01., 11 Uhr Schlachtfestessen, Röhrigschacht Wettelrode
 09.01., 18 Uhr Kabarett Ting Teubner „Männer brauchen Grenzen“, Theater Nordhausen
 10.01., 13.30 Uhr Filmburg-Führung „Ganz großes Kino!“, Burg Querfurt
 10.01., 18 Uhr Schauspiel „Faust Eins“, Theater Nordhausen
 10.01., 19.30 Uhr Neujahrskonzert, Große Bühne Eisleben
 13.01., 19 Uhr „The Glory Gospel Singers“, St. Blasii-Kirche Nordhausen
 13.01., 19 Uhr Vortrag „Der Weg des Islams in die Moderne“, Volkshochschule Nordhausen
 13.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Tschick“, Hinter dem Eisernen Eisleben
 14.01., 19.30 Uhr Komödie „Eine glückliche Scheidung“, Foyer Theater Eisleben
 15.01., 19.30 Uhr Kabarett Uwe Steimle „Heimatstunde“, Theater Nordhausen

10. Januar, 19 Uhr
Das Phantom der Oper,
Händel-Halle Halle



Um dieses Stück erneut zum Leben zu erwecken, gastiert die große Originalproduktion in Halle. Begleitet von einem großen Orchester überzeugen die Darsteller mit schauspielerischem und gesanglichem Talent. Anmutige Balletttänzer, einprägsame Melodien, ein vielseitiges Bühnenbild sowie authentische Kostüme und Frisuren versetzen die Besucher zurück - in den „Tempel der Musik“ in Paris. Die Central Musical Company garantiert einen unvergesslichen Musicalabend für Jung und Alt.
Tickets: 01806 570 000

BURGENLAND/UNSTRUT

04.01., 10 Uhr Ferienaktion „Die Heiligen Drei Könige und ihr Stern“, KinderDombauhütte Naumburg
 06.01., 17 Uhr Weihnachtsliedersingen, Michaeliskirche Zeitz
 09.01., 14 Uhr Kindermusical „Conny“, Kulturhaus Weißenfels
 09.01., 19.30 Uhr Neujahrskonzert „Freunde, das Leben ist lebenswert“ Leipziger Sinfonieorchester, Theater Zeitz im Capitol
 10.01., 15 Uhr Weihnachtskonzert Kammerchor, St. Elisabeth Weißenfels
 10.01., 16 Uhr Neujahrskonzert Jenaer Philharmonie, Kulturhaus Weißenfels
 12.01., 18 Uhr Festveranstaltung Preisverleihung Arthur-Wolfsohn-Stiftung, Theater Zeitz im Capitol
 15.01., 17 Uhr Kindertheater „Rotkäppchen“, Bürgerhaus Hohenmölsen
 15.01., 19.30 Uhr Multivisions-Show „Auf Marco Polos Spuren“, Theater Zeitz im Capitol
 15.01., 15 + 20 Uhr Tanz-Show „Night of the Dance“, Kulturhaus Weißenfels

15. Januar, 15 + 20 Uhr
„Night of the Dance“,
Kulturhaus Weißenfels



Die Tanzshow der Superlative bietet einen unterhaltsamen Performance-Ritt quer durch die Welt des Tanzes und erobert die Herzen der Zuschauer im Sturm. Der beeindruckende irische Steptanz, der sich durch Riverdance quasi über Nacht zum weltweiten Publikumsmagneten entwickelt hat, zieht sich dabei wie ein roter Faden durch das 90-minütige Programm. Das international besetzte Ensemble brilliert mit Perfektion und geht bei jedem Auftritt bis an die Grenzen der Belastbarkeit. So werden schwindelerregende Akrobatikeinlagen der südamerikanischen Artistengruppe „Pura Vida“ mit klassischen Tanzstilen kombiniert.
Karten: 03443 303070

6. Januar, 19.30 Uhr
Popshow „Moonwalker“,
Ulrichskirche Halle



Künstler aus ganz Europa – Tänzer/Innen, Akrobaten, eine 4-köpfige Band, 3 Vocals und ein Michael Jackson Darsteller, der den „King of Pop“ bereits persönlich treffen durfte - präsentieren Musik und Spirit von Michael Jackson in einer 2-stündigen Live Show. Erleben Sie noch einmal das Feeling eines Live Konzerts des größten Entertainers aller Zeiten! Beeindruckende Tanzchoreografien, aufwändig gefertigte Kostüme, Originalsounds und -effekte, eine tolle Lichtshow sowie Videoprojektionen machen diese Show zu einem akustischen und optischen Erlebnis. **Karten: 0361 65430730**

9. Januar, 11 Uhr
Schlachtfestessen,
Röhrigschacht Wettelrode



Beim 8. Schlachtfestessen werden deftige warme Schlachtegerichte, Wellfleisch und Hauschlachtewurst, also alles was zu einem typischen Schlachtfest gehört, angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgt DJ Örry. Das ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Bräuche und Sitten der Bergleute zu bewahren, zu denen auch die Tradition der Hauschlachtfeste gehört. Der gesamte über-Tage-Bereich im Bergbaumuseum kann an diesem Tag kostenfrei besichtigt werden, für die Einfahrten in den unter-Tage-Bereich gelten die regulären Eintrittspreise.

9. Januar, 19.30 Uhr
Musical „Peter Pan“,
Oper Halle



Nimmerland - die Insel, auf der man ewig Kind sein kann und auf der alles Wirklichkeit wird, wenn man es sich nur fest genug wünscht. Zehn Jahre haben George Stiles (Musik), Anthony Drewe (Gesangstexte) und Willis Hall (Buch) an ihrer Musicalversion gearbeitet, in der die alte Wendy von ihren Erlebnissen mit Peter Pan berichtet, der mit ihr und ihren beiden Brüdern John und Michael mit Hilfe von Elfenstaub nach Nimmerland fliegt und dort den Kampf gegen Kapitän Hook aufnimmt. Einer ersten Theaterversion (1996 in Kopenhagen) folgten weitere, ehe das Musical 2007 seine Uraufführung feierte. **Karten: 0345 5110777**

9. Januar, 19.30 Uhr
Neujahrskonzert,
Theater Zeitz im Capitol



In gewohnter Weise beginnt das neue Jahr mit dem Neujahrskonzert des Leipziger Symphonieorchesters. Unter dem Motto „Freunde, das Leben ist lebenswert“ können sich die Musikfreunde wieder auf ein attraktives Programm mit Werken von Johann Strauss, Franz Lehár, Carl Ziehrer und Emmerich Kálmán freuen. Neben Konzertwalzern erklingen u.a. Märsche, Polkas sowie Arien aus den Operetten „Die Fledermaus“, „Der Vogelhändler“ und „Gräfin Mariza“. Durch das Programm führt Moderator Rainer Mlynarczyk. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Generalmusikdirektor Wolfgang Rögner. **Tickets: 03441 6880-0**

11. Januar, 9 Uhr
Premiere „Auf der Suche
nach Atlantis“,
Puschkinhaus Halle



Fast 2500 Jahre ist es her, dass Platon die im Meer versunkene Stadt „Atlantis“ beschrieb. Seitdem sind Generationen von Wissenschaftlern daran gescheitert, die sagenumwobene Stadt auf dem Meeresboden zu finden. Doch endlich gibt es eine heiße Spur! Kapitän Fieta Hansen hat eine Seekarte gefunden, die des Rätsels Lösung sein könnte. Auch der Geschäftsmann Hans Gelder möchte Atlantis finden, um eine Touristenattraktion daraus zu machen. Kommt mit ins U-Boot, trifft die Wesen der Ozeane und findet heraus, was sie bewegt! **Karten: 0345 5110777**

14. Januar, 19.30 Uhr
„Eine glückliche Scheidung“,
Foyer Theater Eisleben



Männer müssen „seitenspringen“, liegt das nicht in ihrer Natur? Noch dazu, wenn man als Professor mit Studentinnen zu tun hat, die vor allem auf gute Noten aus sind. Tom hat nichts Schlimmeres verbrochen als der Versuchung nachzugeben, aber muss Meg gleich ausziehen und die Scheidung einreichen? Überhaupt, was machen fremde Männer in Megs neuer Wohnung? Gordon, der Hausbesitzer, und Roger, ein Autor, liegen Meg zu Füßen und Tom damit im Weg. Meg muss sich entscheiden, oder sagen wir, sie darf sich entscheiden! **Karten: 03475 602070**



HALLE / MERSEBURG

16.01., 18 Uhr Musik im Händel-Haus Halle
 16.01., 19.30 Uhr **Ostrock „Stern-Combo Meissen“**, Ulrichskirche Halle
 16.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Mephisto“, neues theater Halle
 16.01., 19.30 Uhr Oper „Die Macht des Schicksals“, Oper Halle
 17.01., 11 Uhr Ballett „Max und Moritz“, Oper Halle
 17.01., 15 Uhr Jazz-Operette „Ball im Savoy“, Oper Halle
 17.01., 20 Uhr Neujahrskonzert „Music for Friends“, Händel-Halle Halle
 17.01., 20 Uhr Schauspiel „Tschick“, neues theater Halle
 20.01., 19.30 Uhr Musical „Peter Pan“, Oper Halle
 20.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Romeo und Julia“, neues theater Halle
 21.01., 19.30 Uhr Schattenspiel „Amazing Shadows“, Händel-Halle Halle
 22.01., 19.30 Uhr Musik-Show „Best of Musical StarNights“, Ulrichskirche Halle
 22. + 23.01., 20 Uhr Schauspiel „Wahlverwandtschaften“, neues theater Halle
 23.01., 19.30 Uhr Ballett „Lulu“, Oper Halle
 23. + 24.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Die Stunde der Komödianten“, neues theater Halle
 23.01., 20 Uhr Vortrag Reinhold Messner „Überleben“, Händel-Halle Halle
 23.01., 20 Uhr Beatles Tribute Show „Yesterday“, Steintor-Variété Halle
 24.01., 11 Uhr 5. Sinfoniekonzert „Krieg und Frieden“, Händel-Halle Halle
 24.01., 15 Uhr Chor-Konzert „Sonne ins Herz“, Löwengebäude der MLU Halle
 24.01., 15 Uhr „Die Schneekönigin“, Oper Halle
 24.01., 18 Uhr Comedy „Baumann & Clausen - Suspensiert“, Steintor-Variété Halle
 24.01., 18 Uhr Abschlusskonzert „Jugend musiziert“, Franckesche Stiftungen Halle
 25.01., 19.30 Uhr 5. Sinfoniekonzert „Krieg und Frieden“, Händel-Halle Halle
 26.01., 19.30 Uhr Konzert Ludwig Güttler & Leipziger Bach-Collegium, Ulrichskirche Halle
 27.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Bornholmer Straße“, neues theater Halle
 27.01., 19.30 Uhr Konzert „Händels Schätze - Die Viola d'amore“, Händel-Haus Halle
 29.01., 19.30 Uhr Ballett „Schwanensee“, Oper Halle
 29.01., 20 Uhr Schauspiel „Mad Madams“, neues theater Halle
 30.01., 19.30 Uhr Schauspielpremiere „Adriana Lecouvreur“, Oper Halle
 31.01., 11 Uhr 2. Galeriekonzert „100. Todestag Franz Marc“, Moritzburg Halle
 31.01., 15 Uhr Ballett „Lulu“, Oper Halle
 31.01., 16 Uhr Ostrockmusical „Über sieben Brücken“, Steintor-Variété Halle

S-HARZ/MANSFELD/SAALE

16. + 17.01., 19.30 Uhr 4. Sinfoniekonzert „Brückenschläge“, Haus der Kunst Sondershausen
 16.01., 19.30 Uhr Komödie „Der nackte Wahnsinn“, Große Bühne Eisleben
 17.01., 14.30 Uhr Salonmusik „DeLUXE Orchester Halle“, Foyer Theater Eisleben
 20.01., 20 Uhr „New York Gospel Stars“, St. Jakobi Sangerhausen
 21. + 22.01., 19 Uhr Musical „Der mit dem Papst tanzt“, St. Blasiikirche Nordhausen
 21.01., 19.30 Uhr Oldie-Show „Damals“, Große Bühne Eisleben
 22.01., 19.30 Uhr Oper „Don Carlo“, Große Bühne Eisleben
 22.01., 19.30 Uhr Opernpremiere „Nabucco“, Theater Nordhausen
 23.01., 16 Uhr Konzert Rundfunk-Jugendchor Wernigerode, Kursaal Bad Lauchstädt
 23.01., 18 Uhr Neujahrskonzert „Wiener Melange“, Erlebnisbergwerk Sondershausen
 23.01., 19.30 Uhr Musical „Zarah 47“, Foyer Theater Eisleben
 24.01., 14.30 Uhr Operette „Der Zarewitsch“, Theater Nordhausen
 24.01., 18 Uhr Kabarett Die Bierhähne „Frei von der Leber weg“, Große Bühne Eisleben
 27.01., 15 Uhr Operette „Der Zarewitsch“, Theater Nordhausen
 27.01., 19.30 Uhr Schauspiel „Das Leben der anderen“, Foyer Theater Eisleben
 28.01., 19 Uhr Orgelkonzert & Erlebnisführung „Münzler und Musik“, Schloss Allstedt
 29.01., 15 Uhr Unterirdische Welt erleben, Karsthöhle Heimkehle Ufrungen
 29.01., 19.30 Uhr Oper „Nabucco“, Theater Nordhausen
 30.01., 17 Uhr Abendl. Stadtführung, Touristinfo Sangerhausen
 30.01., 19 Uhr Taschenlampenführung, Burg- und Schlossmuseum Allstedt
 30.01., 19 Uhr Konzert Keimzeit „Auf einem Esel ins All“, Erlebnisbergwerk Sondershausen
 30.01., 19.30 Uhr Musical „Die Päpstin“, Theater Nordhausen
 30.01., 19.30 Uhr Lustspiel „Der Geizhals“, Foyer Theater Eisleben
 30.01., 20 Uhr „The world of musicals“, Wiedigsburghalle Nordhausen
 30.01., 20 Uhr „Nacht der Musicals“, Mammuthalle Sangerhausen
 30.01., 20 Uhr Konzert Anne Haigis, Musikschule Sangerhausen
 31.01., 11 Uhr 2. Schlosskonzert, Schloss Sondershausen
 31.01., 18 Uhr Musical „Die Päpstin“, Theater Nordhausen
 31.01., 19 Uhr Kabarett „Lügen, so wahr mir Gott helfe“, Waldcafé Hettstedt
 31.01., 19 Uhr Orgelkonzert, Gangolf-Kirche Hettstedt

BURGENLAND/UNSTRUT

16.01., 8-11.30 Uhr Kleinfiermarkt, Mehrzweckhalle Eckartsberga
 16.01., 19.30 Uhr Kabarett Katrin Weber „Solo“, Theater Zeit im Capitol
 16.01., 19.30 Uhr Tragikomödie „Indien“, Theater Naumburg



17.01., 15 Uhr Kindertheater „Rumpelstilzchen“, Rathaus Zeit
 17.01., 15 Uhr Kurkonzert Duo Bommelunder, Historisches Inhalatorium Bad Sulza
 17.01., 17 Uhr Udo Jürgens-Abend „Danke Udo!“, Kulturhaus Weißenfels
 20.01., 16.30 Uhr Vortrag „25 Jahre Wiedegründung Geschichts- u. Altertumsverein“, Schloss Moritzburg Zeit
 22.01., 19.30 Uhr Dia-Show „Abenteuer Russland“, Theater Zeit im Capitol
 22.01., 19.30 Uhr Dia-Show „Der Don und die Kosaken“, Theater Zeit im Capitol
 22. + 23.01., 19.30 Uhr Tragikomödie „Indien“, Theater Naumburg
 23.01., 17 Uhr „Mi tango querido“ Eine Liebeserklärung an den Tango, Heinrich-Schütz-Haus Weißenfels
 23.01., 17 Uhr Tanz-Show „Cheerdance“, Bürgerhaus Hohenmölsen
 23.01., 20 Uhr „A4u - Die ABBA Revival Show“, Theater Zeit im Capitol
 24.01., 9 Uhr Geführte Wanderung Herlitzenberg-Bergsulza, Klinikzentrum Bad Sulza
 29. + 30.01., 19.30 Uhr Tragikomödie „Indien“, Theater Naumburg
 29.01., 19.30 Uhr Nachtwächterführung, Marienort Naumburg
 30.01., 15 + 20 Uhr Show „Zauber der Travestie“, Kulturhaus Weißenfels
 30.01., 20.11 Uhr Karneval, Bürgerhaus Hohenmölsen
 30.01., 20.11 Uhr Karneval, Volkshaus Rippachtal Taucha
 31.01., 14 Uhr Seniorenfasching, Bürgerhaus Hohenmölsen

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl von Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

20. Januar, 19.30 Uhr
Kabarett „Weltkritik“,
Villa del Vino Halle



Das Kabarett Weltkritik präsentiert in der Villa del Vino ihr neues Programm „Höhenflüge in Bodennähe“. Die Anforderungen heute sind hoch: Ich brauche ein Haus, in das mein neuer flatscreen passt! Wie kann ich bei meinem Lebenspartner die Romantik optimieren? Darf ich mich auch ohne Wellness erholen? Fragen Sie nicht mich, wie es mir geht, fragen Sie meine Gesundheits-App! Bettina Prokert und Maxim Hofmann begeistern durch originelle Improvisationen und Lieder.
Karten: 0345 8070760

22. Januar, 19.30 Uhr
Musical Star Nights,
Ulrichskirche Halle



Mit „Best of Musical Star Nights“ ist es gelungen, eine der am aufwendigsten inszenierten Musical-Produktionen der Welt nach Europa zu holen. Das exklusiv für diese Show zusammengestellte Ensemble, bestehend aus Top-Solisten und unterstützt von zahlreichen Tänzern, bietet dem Publikum beste Unterhaltung auf höchstem Niveau. Doch nicht nur stimmlich und akrobatisch verführt Sie die Show in die Welt der 50jährigen Musicalgeschichte, mehr als 250 farbenprächtige Kostüme, eindrucksvolle Videoprojektionen und eine unterhaltsame Moderation bieten Genuss für Augen und Ohren.
Tickets: 0361 65430732

23. Januar, 17 Uhr
Eine Liebeserklärung
an den Tango,
Schütz-Haus Weißenfels



In einem leidenschaftlichen Zwiegespräch von Akkordeon und Piano, ergreifend und sinnlich, spannt das Duo Bettina Born (Akkordeon) und Wolfram Born (Klavier) den Bogen vom traditionellen argentinischen Tango bis zur großen Dramatik der unvergesslichen Kompositionen Astor Piazzollas. Weitere Komponisten sind Osvaldo Pugliese, Aníbal Troilo, Ariel Ramírez, Julián Plaza sowie Hermanos Cucaro. Die beiden Künstler führen durch das Konzert und bereichern dieses durch eigene Kompositionen.
Tickets: 03443 2390383

30. Januar, 20 Uhr
Wladimir Kaminer,
Steintor Varieté Halle



Lebenskünstler sind Menschen, die sich mit Herz, Fantasie und mitunter einer Prise Versponnenheit ins Dasein stürzen. Wenn sie mit dem Leben zusammenprallen, entsteht immer eine Geschichte: ob von der Toilettenfrau in der ostdeutschen Provinz, die auf einen Superstar trifft, von dem Verfasser einfühlsamer Absageschreiben oder von der Berliner Theatertruppe, die in Omsk für Heiterkeit sorgt, weil sie die Übersetzung vom Band gelernt hat - inklusive Sprachfehler. **Karten: www.gigoloenter.de**

30. Januar, 20 Uhr
Die Nacht der Musicals,
Mammuthalle Sangerhausen



In einem atemberaubenden Bühnenfeuerwerk vereint „Die Nacht der Musicals“ die beliebtesten Lieder aus den erfolgreichsten Musicalproduktionen der Welt. In einer über zweistündigen Show präsentieren gefeierte Stars der Originalproduktionen den Zuschauern einen mitreißenden Querschnitt durch die bunte und vielfältige Welt der Musicals. Ein großes Tanzensemble, ein ausgefeiltes Licht- und Soundkonzept, sowie aufwendige Kostüme lassen die Atmosphäre des Broadway und des Londoner West End eindrucksvoll aufleben. **Tickets: 01806 570 000**

31. Januar, 16 Uhr
„Über 7 Brücken“,
Steintor Varieté Halle



Dieses Ostrock-Musical präsentiert die schönsten Songs aus dem Osten. Der Zuschauer wird in eine sinnliche und pulsierende Liebesgeschichte in der Zeit der Wende entführt. Eine Geschichte, die jeden an den ersten Tanz, den ersten Kuss, die erste Liebe erinnert! Grandiose Songs und jede Menge Erinnerungen mischen sich hier zu einem Cocktail der Rhythmen und Gefühle. Weiterer Termin: 05.01. Stendal
Informationen: 03931 - 21 30 77
Tickets: 01805 - 570070
www.ueber-sieben-bruecken.de

Ausstellungsempfehlungen

Altmark - Börde - Salzland

ALTMARK

bis 10.01. „Die Havel von Brandenburg bis Havelberg“, Prignitz-Museum Havelberg
bis 29.01. „Leben in Salzweidel“ Ines Kahrens, Bibliothek Salzweidel
bis 28.02. „Amara- neue Metropole im Alten Agypten“ Winckelmann-Museum Stendal
bis 28.03. „Wie bestimmt man Porzellan?“ Winckelmann-Museum Stendal

BÖRDE/HEIDE

bis 10.01. „Hoelt & Hoelt“ Fotografie und Malerei, KulturFabrik Haldenleben
bis 31.01. „Handel und Gewerbe“, Kreismuseum Jerichower Land Genthin
31.01., 15 Uhr Vernissage „Malerei - unverwechselbar - einmal ganz anders“ Frank Meier, KulturFabrik Haldenleben

MAGDEBURG

bis 07.01. „Nichts ist wie es scheint“, Landtag Sachsen-Anhalt
bis 24.01. „Wölfe“, Museum für Naturkunde
bis 30.01. „Wege zur Deutschen Einheit“, Landesarchiv
bis 06.03. „40 Jahre. 40 Künstler. 40 Werke.“, Kloster Unser Lieben Frauen
bis 06.03. „Alicia Paz - The Garden of Follies“, Kloster Unser Lieben Frauen
bis 24.04. „Mozart in Magdeburg - das Salzburger Marionettentheater“, Villa p. Puppentheater

ELBE / SALZLAND

bis 10.01.16 Ausstellung „Tatort Märchenwald“, Museum Ascherleben
24.01., 10.30 Uhr Eröffnung „Geschichte des Drahtseils“, Hörmücke Museum Pribram,
„25 Jahre Salzland Frauenchor“, „Impressionen in Acryl, Landschaften & Melhler“, Peter Franke, „Hüte Dich“, Steffen Claus (bis 03.03.), Stadt- u. Bergbaumuseum Staßfurt
bis 28.02. „Micro Monuments“ Installation Artemis Herber (USA), Salzlandmuseum Schönebeck

Harz

HALBERSTADT

bis 10.01. „Gelegenheiten, Trouvaillen, Desiderate“ Erwerbungen des Gleimhauses, Gleimhaus Halberstadt
16.01., 15 Uhr Eröffnung „Natürlich Harro Maass - Vom Wolf in die Welt“ (bis 14.04.), Stadt. Museum Halberstadt
bis 31.01. „Halberstadt in Licht und Schatten“ Stadtentwicklung, Schraube-Museum Halberstadt
bis 30.04. „Schachfieber im Kaffeehaus“, Schachmuseum Ströbeck

WERNIGERODE

bis 08.01. Gewinner Fotowettbewerb „HarzNATUR 2015“, Nationalparkhaus Ilsenburg
bis 28.01. „Silenzio“ Janet Wielgoß, Kloster Drübeck
bis 28.02. „Anlitz der Engel“ Fotografien Uwe Richter, Schloss Wernigerode

QUEDLINBURG

bis 10.01. „Von Byzanz nach Essen - frühmittelalt. Seidenstoffe Essener Frauenstift“, Schlossmuseum Quedlinburg
bis 21.02. „Einblicke. Wilhelm Steuerwald“, Schlossmuseum Quedlinburg
bis 28.02. „bildschön. Randzonen der Zeichenwelt“, Feininger-Galerie Quedlinburg
bis 28.02. „Faszination Klettern, Bergsteigen und Alpinistik“ Fotografien, Hüttenmuseum Thale
bis 31.05. „Eine Schule. Zwei Geschichten. Von der NAPOBI zur SED-Parteischule“, Stadtmuseum Ballenstedt

WESTHARZ

bis 15.01. „Mit einem Augenzwinkern“ Paul Flora, Galerie Stoetzel-Tiedt Goslar
23.01., 15 Uhr Vernissage Raoul Wüstner Oldmalerei, Galerie Stoetzel-Tiedt Goslar
bis 30.01. Boris Mikhailov, Mönchehaus Museum Goslar
bis 31.01. „Ren Ri-Kaiserringstipendium 2015“, Mönchehaus Museum Goslar
bis 30.03. „Phantastische Filmwelt in Zinn“, Zinnfigurenmuseum Goslar

Anhalt - Wittenberg

ANHALT/ BITTERFELD

bis 05.01. „900 Jahre Köthen“, Historisches Museum Köthen
bis 24.01. „Überlagert“ Fotografien mit überlagerten Filmen, Industrie- und Film-museum Wolfen
bis 24.01. „70 Jahre Kriegsende - Neubeginn in Zerbst“, Museum Zerbst

DESSAU/ROSSLAU

bis 31.01. „Pläne und Modelle des Internat. Architekturwettbewerbs“, Bauhaus Dessau
bis 01.03. Ölbilder von Hilde Rund „Dessau-Rosslau on line“, Bibliothek Dessau

WITTENBERG

bis 17.01. Klaus Deubel „Fotopisch im Goitzschewald“, Burg Bad Dübren
bis 31.01. „Die Tierwelt im Kinderbuch“ (Illustrationen Heinz-Heide Schulze), Mönchenkloster Jüterbog
bis 30.03. „Zwischenmensch(l)ICH“ Asina Salewski, Clack Theater Wittenberg

LEIPZIG

bis 17.01. „1015 - Leipzig von Anfang an“, Stadtgeschichtliches Museum/Neubau Leipzig
bis 17.01. „Adolph Heinrich Schletter und seine Sammlung zeigen. Kunst“, Museum der bildenden Künste Leipzig
bis 03.04. „Art Déco: Elegant, Kostbar, Sinnlich“, Grassi Museum Angew. Kunst Leipzig
bis 01.05. „Panorama“ Konstantin Grac, Grassi Museum Angewandte Kunst Leipzig
bis 30.09. Panorama „Great Barrier Reef“, Asina Panometer Leipzig

Mansfeld - Saale - Unstrut

HALLE / MERSEBURG

bis 15.01. „Gefördert Überwacht Ausgebürgert“ Dieter M. Weidenbach, Willi-Sitte-Galerie Merseburg
bis 07.02. „Kunsthandwerk aus Mitteldeutschland“, Museum Schloss Merseburg
bis 21.02. „tief verwurzelt - hoch hinaus“ Franckesche Stiftungen UNESCO-Welterbe, Franckesche Stiftungen

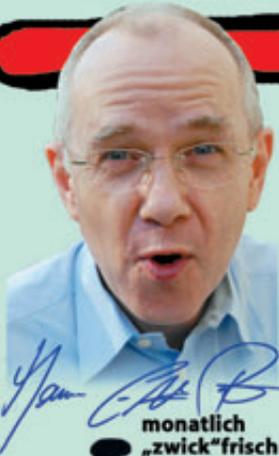
Halle
bis 14.02. „Moderne in der Werkstatt“ „100 Jahre Burg Giebichenstein“, Moritzburg
Halle
bis 14.02. „Uhr „Krippen und Weihnachtsgrüße aus aller Welt“, Museum Landsberg
bis 22.05. „Krieg - eine archäologische Spurensuche“, Landesmuseum f. Vorgeschichte Halle

S-HARZ/MANSFELD

bis 13.01. Werke Inge Strauß, Kunztuckerhut Heitstedt
bis 30.01. „Out of White / On the Beach“ Timlann Graner, Kunsthaus Meyerburg Nordhausen
bis 31.01. „Adventskalender aus aller Welt“, Burg Querturt
bis 29.02. „Von Menschenhand“ Landschaftsmalerei aus der Mansfeld-Galerie, Spengler-Museum Sangerhausen
bis 10.04. „Ganz großes Kino!“, Burg Querturt

BURGENLAND

23.01. „Leonardo da Vincis Maschinen“ (bis 24.04.), Galerie im Schösschen Naumburg
bis 31.01. „Mit Fleiß und Nadel“ Stickereien aus drei Jahrhunderten, Stadtmuseum Naumburg
bis 28.02. „Kupfer für den Himmel - Vom Mittelberg zum Mittelberg“, Arche Nebra Wangen
bis 15.03. „Wald und Märchen“ Gemälde, Grafik & Buchkunst Franz Hein (1863-1927), Schloss Moritzburg Zeitz



Das soeben verflossene Jahr 2015 hatte die UNO mit dem Etikett „Jahr des Lichts“ versehen. Ein Versehen, wie sich herausstell-

te, weil herauskam, dass das mit dem Licht eigentlich so eine Sache ist, weil die Lichter gar nicht so hell sind, wie sie sein sollten. Es kam einfach kein Glanz in die Hütte. Und da müssen wir uns nicht wundern, wenn so oft von Dunkeldeutschland geredet wurde. Das lag gar nicht so sehr am nachlassenden Augenlicht, sondern vielmehr am fehlenden Lampenlicht. Deshalb heißen die ja auch nicht mehr Glüh- oder Halogenlampen, sondern Leuchtmittel. Da hätten wir schon stutzig werden müssen: Leuchtmittel – das sagt ja schon der Name: Die leuchten eben nur noch mittel. Und nicht so, wie auf der Verpackung draufsteht. Bisher dachte ich immer, wenn da 25 W draufsteht, dann sind das 25 Watt. Jetzt stellt sich heraus, das W bedeutet: weniger. Und zwar Licht. Und das bis zu 25 Prozent. „Was ihr nur habt“, sagten die Hersteller, „deshalb nennen wir die Dinger ja auch Sparlampen.“ Osram, Philips und wie die alle heißen, sparen sich jegliche Technologie, um die Abweichungen so gering wie möglich zu halten. „Ja“, sagen die, „wenn wir das nicht machen würden, würden die Lampen in der Herstellung noch teurer werden.“ Wahrscheinlich stünde dann nicht 25 W drauf, son-

dern 25 €. Da hat die Lampenlobby in Brüssel uns die gute alte Glühbirne weggenommen, damit wir alle die neuen Sparfunzeln kaufen müssen und uns eingeredet, wenn wir die anknüpsen, würden wir was für die Umwelt tun; und jetzt stellt sich heraus, das wir als Verbraucher dadurch im Jahr Mehrkosten von zwei Milliarden haben, also wir Verbraucher alle zusammen, weil die Dinger nämlich mehr Strom fressen aber dafür weniger Licht geben. So wie VW mehr Sprit frisst und weniger umweltfreundlich ist, als der Hersteller sagt, weil das Prüfverfahren unter Bedingungen durchgeführt wurde, die mit der Praxis nichts zu tun hatten. So auch bei den Leuchtmitteln. Die hat man wahrscheinlich im ausgeschalteten Zustand getestet, damit die energiefreundlich sind. Und das Schlimme ist, dass man das in Brüssel schon seit 2011 weiß. Solange werden wir von denen bereits hinters Licht geführt. Es ist eben alles nur Blendwerk. Und wir Kamele fallen immer wieder darauf rein. Wenigstens hat die UNO aus diesem Vorfall ihre Konsequenzen gezogen und dem Jahr 2016, uns zu Ehren, den Namen „Jahr der Kamele“ gegeben.

Ein Gemäldegeschenk für das Museum Halberstadt

Ernst-Joachim Keßler aus Bochum schrieb, dass er im Besitz eines Portraits ist, das nach Halberstadt gehört. Es gäbe keinen familiären Bezug zum Bild, es wurde vor vielen



Jahren antiquarisch erworben. Das Bildnis zeigt einen 29-jährigen jungen Mann mit langem Haar und Bart. Es ist ein Selbstportrait des 1815 in Halberstadt geborenen Kunstmalers und Lithographen, Theodor Hellwig. Während Carl Hasenpflug ab 1828 sein Glück und ein gutes Auskommen in Halberstadt fand, versuchte Theodor Hellwig ab 1834 in Berlin Fuß zu fassen.

Der Menzelschüler wird als begabter Porträtist beschrieben, malte u.a. Kronprinz Friedrich Wilhelm von Preußen, Rokokoggenrebilder von ihm sind bekannt und er hatte wohl einen Faible für exotische Darstellungen, wie leicht bekleidete Damen in einem Harem.

Das Gemälde passt sehr gut in die „Ahnreihe“ des Halberstädter Stadtmuseums.

100 Jahre Burg Giebichenstein bis 14.02. Moritzburg Halle

Die Ausstellung macht anhand beispielhafter Gesamtprojekte und Impulsgebender Entwicklungen sichtbar, wie seit 1915 ästhetisch und sozial avancierte Ideen der BURG zwischen Experiment und Erneuerung von Tradition zu angemessener dekorativer, sachlicher und dabei künstlerisch durchdrungener Form finden konnten, wie ästhetische und soziale Verantwortung in serielle Gestaltung umgesetzt wurde, wie ihre Gestaltungen die Stadt Halle prägten, aber auch wie sich der Organismus BURG aus der kreativen Individualität seiner Lehrer und Schüler speiste und mit seinen Produkten schon früh internationale Aufmerksamkeit erfuhr. Dabei schlägt sie den

Bogen über wegweisende werkstattübergreifende Projekte der BURG in den vergangenen 100 Jahren.

Der als räumlicher „Organismus“ ausgebildete Hauptbereich der Ausstellung macht in seiner Verbindung von Objekten und Dokumentation die Arbeitsatmosphäre in den Werkstätten und ihre Verbindungen von Beginn bis heute sichtbar. In einer medial unterstützten Rauminszenierung wird ein Eindruck des im Weltkrieg zerstörten Restaurants des Flughafen Halle-Leipzig 1930/31 wachgerufen.

Die Ausstellung entstand in Kooperation mit der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle.

www.kunstmuseum-moritzburg.de

1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14												
			15			16								17												
18	19		20			21							22													
23				24						25			26													
			27			28				29		30														
31	32		33	<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="flex: 1; background-color: red; color: white; padding: 5px;"> <p style="text-align: center;">DAS MARCHINGBAND -FESTIVAL</p> <p style="text-align: center; font-size: 1.2em;">Musikparade</p> <p style="text-align: center;">Sa., 20.2.16 Getec Arena · Magdeburg</p> <p style="text-align: center;">So., 13.3.16 Arena · Leipzig</p> <p style="text-align: center; font-size: 0.8em;">Europas größte Tournee der Marchingbands mit neuer Show Karten unter 0441 - 20 50 920 sowie unter www.bundesmusikparade.de</p> </div> </div>								34														
35																				36		37				
38												39									40		9			
		41											8								42					
			43																			4				
	3											45														
47	48		49											50	51	52		53	54	55	56	57				
58		59																60				61				
	62											63			64				5			65		66		7
67																		68			69			70		

1. - 2. Preis

je 2 Karten „Internat. Musikparade“ 20.02., GETEC-Arena Magdeburg

3. - 4. Preis

je 2 Karten „Intern. Musikparade“ 26.02., Volkswagen Halle Braunschweig

5. - 6. Preis

je 2 Karten Show „Moonwalker“ 23.01., Altes Theater Magdeburg

7. - 8. Preis

je 2 Karten „Die Nacht der Musicals“ am 10.02., Händel-Halle Halle

9. - 10. Preis

je 2 Karten Holger Mück & Egerländer Musikanten“ 28.02., Steintor Varieté Halle

11. - 12. Preis

je 2 Karten Messe „Gartenträume 2016“ 05. - 07.02., Messe Magdeburg

13. Preis

2 Karten „Best of Musical StarNights“ am 16.02., Marienkirche Dessau

Wir bedanken uns herzlich bei den Veranstaltern Musikparade GmbH, Oldenburg | Showfabrik GmbH, Erfurt | ASA Event GmbH, Bietigheim-Bissingen | De Methoeve Organisations B. V., KG Weerselo.

Ein ab und an gern genutztes Winterangebot. Bitte senden Sie das Lösungswort bis zum 20. Januar 2016 an: **Verlag Delta-D, Alt Fernerleben 77, 39122 Magdeburg** bzw. online www.fzp-wohin.de über das Kontaktformular. Auslosung unter Ausschluss des Rechtsweges.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

Waagerecht: 1 - nation. Monument (Kaiser Friedr. Barbarossa); 15 - zentrale Gestalt eines bibl. Buches; 16 - Rachegeist in d. griech. Mythologie; 17 - Abk.: Ladeinheit; 18 - Regierungsgebäude d. ehem. preuß. Provinz in Magdeburg; 22 - Abk. einer Universität in Sachsen-Anh.; 23 - teerartige Substanz; 24 - Ehepartner v. Steffi Graf; 25 - Abk.: Internat. Einheit; 26 - Abk.: Initiative Europ. Netzbetreiber; 28 - Abk.: Erreichbarkeitsanordnung; 29 - german. Göttin d. Klugheit u. Sittsamkeit; 31 - Schutzsymbol d. Ahnen; 34 - Abk.: Europ. Transportlinie; 35 - Hauptgott d. Germanen; 36 - dt. Schauspieler (1941 - 1998 - DEFA-Filme „Die goldene Gans“ u. „Spur d. Falken“); 38 - Zierpflanze; 40 - Stammutter d. Römer; 41 - Erbmaterial; 42 - Abk.: Sportgemeinschaft; 43 - Warencode; 44 - Geheim- o. Freigericht; 45 - Länderkürzel Nigeria; 46 - Abk.: Erzbischof; 47 - Abk.: unseres Erachtens; 49 - Bez. d. Kirche Unser Lieben Frauen in d. Stadt Burg; 57 - eine Farbe; 58 - kl. Schaf; 60 - Vorfahre; 61 - Abk.: Doktor; 62 - Abk.: Hauptabteilung; 63 - Abk.: Rotes Kreuz; 64 - Agent; 65 - Vermächtnis; 67 - Ort im Harz; 68 - Abk.: Nummer; 69 - Abk.: Freier Beruf; 70 - Abk.: eingetrag. Verein; **Senkrecht:** 1 - bekanntes Gebäude in Quedlinburg; 2 - Gemeinde in d. nördl. Börde; 3 - Abk.: Handlungsreisendenproblem; 4 - geistige Ausstrahlung; 5 - Stockwerk; 6 - altdt. Name f. Angehör. eines german. Volksstammes; 7 - weibl. Vorname; 8 - Rundfunkempfänger; 9 - Abk.: Deutsche Schule Istanbul; 10 - Futural (Mrz.); 11 - synonym f. Substantiv; 12 - Abk.: Kreisrat; 13 - Leipziger Spezialität; 14 - Stadt d. Chemie; 19 - Abk.: Berliner Ensemble; 20 - Angabe d. Rhesusfaktors; 21 - Abk.: Erstausgabe; 22 - Klassifikation d. Harzformation; 27 - Längeneinheit; 30 - Stadt im NW Sachsen-Anhalts; 32 - geman. Name f. Ute; 33 - selt. Begriff f. Neuneck; 37 - einst flächenm. kleinste Stadt Sachsen-Anhalts, heute Teil d. Stadt Südl. Anh.; 39 - kl. Stadt bei Wittenberg; 48 - ungefälscht; 50 - Fußballbegriff; 51 - Abk.: römisch-katholisch; 52 - amüsan frech; 53 - Ackergrenze; 54 - Singegruppe; 55 - Abk.: Höhe Normalnull; 56 - Abk.: Erneuerb. Energie; 59 - Raubfisch; 65 - Abk.: Landesbank; 66 - Abk.: Arbeitsvertrag.

Das gesuchte Lösungswort im Dezember lautete: LICHTERGLANZ, die Lösungen unseres Gewinnspiels lauten:

1. 1839 - Magdeburg-Schönebeck, 2. Quedlinburg, 3. 85 m Die Gewinner sind:

1. Preis - 2 Karten „Best Of Musical StarNights“ am 23.01., Gewandhaus Leipzig - Monika Schwarze aus Halle/S.
2. Preis - 2 Karten „Best Of Musical StarNights“ am 19.01., Altes Theater Magdeburg - Ena Mewes aus Magdeburg
3. Preis - 2 Karten „Best Of Musical StarNights“ am 19.01., Altes Theater Magdeburg - B. Guth aus Magdeburg
4. Preis - 2 Karten „Best Of Musical StarNights“ am 22.01., Ulrichskirche Halle - Egbert Torn aus Allstedt
5. Preis - 2 Karten „Best Of Musical StarNights“ am 22.01., Ulrichskirche Halle - Brigitte Böhme aus Dessau-Roßlau
6. Preis - 2 Karten Winter-Varietéshow „Smile!“ am 09.01., Krystallpalast Leipzig - Ingo Linke aus Mücheln
7. Preis - 2 Karten Winter-Varietéshow „Smile!“ 09.01., Krystallpalast Leipzig - Ellen Oberländer, Burgholzhausen
8. Preis - 2 Karten „Die Olsenbande dreht durch“ am 17.01., Großes Haus Halberstadt - Beate Krause aus Staßfurt
9. Preis - 2 Karten „Die Olsenbande dreht durch“ am 17.01., Großes Haus Halberstadt - Ekkehard Neitzke, Förderstedt
10. Preis - 2 Karten „Pension Schöllner“ am 27.12., Theater Zielitz - Gabriele Hesse aus Biederitz
11. Preis - 2 Karten „Pension Schöllner“ am 27.12., Theater Zielitz - Christina Hasdorf aus Burg
12. Preis - 2 Karten für einen Besuch im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle - Uwe Grüning aus Stolberg
13. Preis - 2 Karten für einen Besuch im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle - M. Meißner aus Leipzig
14. Preis - 2 Karten für einen Besuch im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle - Uwe Thon aus Giersleben

Wir gratulieren allen Gewinnern herzlich und freuen uns auch im Monat Januar auf Ihre Zuschriften.

GEWINNSPIEL: DREI FRAGEN ZU SACHSEN-ANHALT

FRAGE 1: In welcher Stadt findet der Sachsen-Anhalt-Tag 2016 statt?

FRAGE 2: Seit Jahrzehnten gibt es die Wintersportwochen im Wintersportgebiet unterhalb des Brockens. Wo finden diese statt?

FRAGE 3: Wer legte den Grundstein für das Schloss Moritzburg in Zeitz?



Bitte senden Sie die Lösungen der drei Fragen unter Angabe Ihrer Adresse bis zum 20. Januar 2016 an:

Verlag Delta-D, Alt Farmersleben 77, 39122 Magdeburg. Auslosung unter Ausschluss des Rechtsweges. Damit nehmen Sie gleichermaßen an der Verlosung der Preise auf Seite 38 teil.

LOESUNG 12/2015



DA WOLLEN WIR HIN!

Burgenlandbahn 



Hopper-Ticket

1 Person. 1 Ziel.
50 Kilometer.



4,90 €

Eigene Kinder und Enkelkinder
fahren kostenfrei mit.

**Auf einen Sprung zum Merseburger Dom.
Mit dem Hopper-Ticket.**

Einzelfahrt für nur 4,90 Euro.
Hin- und Rückfahrt für 7,90 Euro.
Gilt in den Nahverkehrszügen in
Sachsen-Anhalt und Thüringen.
www.bahn.de/hopper-ticket

Bonus für Inhaber einer Fahrkarte
der DB oder des MDV:

10 Prozent Ermäßigung



auf alle Eintrittspreise in den Merseburger Dom (gilt nicht für
Führungen). Gilt für jeden Besucher mit tagesaktueller Fahrkarte.

Merseburger Dom, Domplatz 7, 06217 Merseburg,
Tel. 03461 210045, www.merseburg-dom.de

 **Mein Takt**
Bahn-Bus-Landesnetz